



DOMKRIPPE



Die Domkrippe ist das Werk des Kölner Künstlerehepaares Barbara und Theo Heiermann. Sie entstand zwischen 1992 und 1994 und nimmt Bezug auf die Kölner Stadtgeschichte von der Zeit um Christi Geburt bis in die Gegenwart. Die Krippe wird in diesem Jahr in den Schaufenstern der früheren Kösel'schen Buchhandlung im Kurienhaus aufgestellt.

Roncalliplatz 2
50667 Köln-Innenstadt
koelner-dom.de

27.11.22-02.02.23



KÖLNER STADTKRIPPE WEIHNACHTSMARKT AM KÖLNER DOM



Die Kölner Stadtkrippe in Trägerschaft der Krippenfreunde Region Köln e.V. feiert 25-jähriges Jubiläum und erhält mit dem Hl. Franziskus eine neue Figur. Gezeigt wird ein Advents- und ein Weihnachtsbild. Die Figuren in modernem Stil wurden von der Bildhauerin Rosemarie Peter geschaffen. Der Aufbau erfolgt mit Unterstützung des Weihnachtsmarkts am Kölner Dom und der Dombauhütte.



Krippe: 17.11.22-02.02.23
Weihnachtsmarkt: 17.11.22-23.12.22
(Totensonntag geschlossen)

Südportal Dom
Roncalliplatz, 50667 Köln



FRIEDENSKRIPPE HAUPTBAHNHOF



Bereits zum 18. Mal in Folge ist die beliebte Friedenskrippe im Kölner Hauptbahnhof zu sehen. Die Weihnachtsgeschichte spielt sich hier im Jahr 1946 ab, inmitten der noch stark zerstörten Kölner Altstadt. Maria, Josef und das Jesuskind finden Schutz in den Ruinen von Groß St. Martin. Anstelle der Hl. Drei Könige ziehen Messdiener aus dem Dom zur Krippe. Kriegsheimkehrer, Trümmerfrauen und Kinder bringen Gaben zum Jesuskind. Der Kölner Kardinal Frings spricht den Menschen Mut zu. Die Krippe ist ein Gemeinschaftswerk von Kölner Krippenfreunden. Ein besonderer Dank gilt Hermann Nick für die detailgetreue Gestaltung von Gebäuden und Ausstattungsgegenständen.



**Mein...
Einkaufsbahnhof**
Immer für mich da.

C-Passage / Markthalle
Trankgasse 11
50667 Köln-Innenstadt

Hier Treffpunkt
Krippenführungen: Domumfeld



BUCHHANDLUNG LUDWIG



In der Provence blüht eine eigenständige Krippentradition, die „Santons“ („Kleine Heilige“). Diese Terracottafiguren wurden erstmals 1803 auf dem Markt von Marseille verkauft und werden bis heute in Familienwerkstätten hergestellt. Als Besonderheit kommt die ganze bunte Dorfgemeinschaft zur Krippe. Im Fenster sind über 30 Gabenbringer auf dem Weg zum Hl. Familie zu entdecken.



Buchhandlung LUDWIG (B-Passage)
Trankgasse 11, 50667 Köln
Tel. 0221/1260107
buchhandlung-ludwig.de

LUDWIG



BAHNHOFSMISSION IM HBF KÖLN



Die Krippe der Bahnhofsmiſsion Köln zeigt typische Szenen in Pandemie-Zeiten, die so tgl. im Bahnhof vorkommen. Mitarbeitende der Bahnhofsmiſsion, der Deutschen Bahn und der Bundespolizei kümmern sich um Reisende und hilfsbedürftige Personen. Alle achten auf die Einhaltung der Hygiene-Regeln. Die „Heilige Familie“ in ihrer Not ist symbolisch als Flüchtlingsfamilie dargestellt. Bauten, Kulisse und Figuren entwarf Günter Winckler, ein ehrenamtlicher Mitarbeiter der Bahnhofsmiſsion Köln. Die Bahnhofsmiſsion Köln bietet Schutz, Unterstützung und Weitervermittlung für Menschen, die Hilfe benötigen - unabhängig von Geschlecht, religiösem Hintergrund, sexueller Orientierung, Herkunft, Alter und Hautfarbe. Seit 1899 öffnet sich hier die Tür für Menschen, deren Leben „entgleist“ ist, die eine Reisepause einlegen möchten, die ein offenes Ohr suchen.



Träger der Bahnhofsmiſsion Köln



Hauptbahnhof Gleis 1, Abschnitt E
50667 Köln | 0221 / 139 54 38
bahnhofsmiſsion-koeln.de

Öffnungszeiten
tgl. 8.00-18.00 Uhr
Krippe ist im Fenster unabhängig von
Öffnungszeiten zu besichtigen



ST. MARIÄ HIMMELFAHRT



In der schönen, ehemaligen Jesuitenkirche, einem Hauptwerk der sakralen Barockarchitektur im Rheinland, feiert auch die Italienische Gemeinde Kölns ihre Gottesdienste. Bei der Darstellung handelt es sich um eine mechanische Krippe in mehreren Dioramen, die von der Verkündigung bis zur Ankunft der Heiligen Drei Könige erzählen.



01.12.22-02.02.23

Krippenbesichtigungen u. Führungen
nur außerhalb der Gottesdienste

Marzellenstraße 28
50668 Köln-Innenstadt
0221/13 71 30

tgl. ca. 8.00-18.00 Uhr
SA und SO 9.30-18.00 Uhr

(Angaben ohne Gewähr, frühere Schließung an manchen Tagen möglich)



KATHOLISCHE ITALIENISCHE MISSION



Partizipative Krippenausstellung im Foyer mit selbstgebastelten Krippen der Kinder- und Jugendgruppen und Krippen der Gemeindeglieder.

Ursulagartenstraße 18
50668 Köln
mci-colonia.de



WILHELM WEFERS



In den Schaufenstern werden wie in jedem Jahr traditionell sehr unterschiedliche Krippen und Krippenwelten ausgestellt: zeitgenössische Holzfiguren und Reliefs, daneben auch historische Figuren des 19. Jahrhunderts sowie des frühen Zwanzigsten. Neben einer Vielzahl kleiner, teils auch bemalter Krippenfiguren sind hervorzuheben zwei besonders lebendige und theatrale Figurengruppen: in den Köpfen, Händen und Füßen geschnitzt und farbig bemalt sind sie reich mit Gewändern bekleidet. Ihre Herkunft aus den bayerischen Voralpen lässt sich in der Charakterisierung insbesondere der Hirten, Frauen und Kinder nicht leugnen. Bei aller Unterschiedlichkeit in den Darstellungen ist bei jeder Krippe eine Intention dieselbe: Das schwer begreifliche Wunder der Menschwerdung Gottes für kleine und für große Menschen aus der Unbegreiflichkeit mit kunstfertiger und empfindsamer Lebendigkeit in die Anschaulichkeit zu wenden.



Komödienstraße 97
50667 Köln-Innenstadt
0221/91 30 170
wefers-paramente.de

Die Schaufenster sind
rund um die Uhr zu bestaunen.
Öffnungszeiten:
MO bis FR 10.00-18.00 Uhr





KÖLNTOURISMUS



In Kooperation mit dem Städtepartnerschaftsverein Köln-Esch-sur-Alzette e. V. wird eine Krippe aus Esch präsentiert. Sie stammt aus der Privatsammlung von Paul Nilles und wurde vor ca. 40 Jahren aus Naturmaterialien aus den Wäldern rund um Esch gebastelt. Die Zinnfiguren goss ein unbekannter Escher Künstler. Im kulturellen Austausch und im offiziellen Programm von „Esch-sur-Alzette Europäische Kulturhauptstadt 2022“ wird eine Kölner Krippe in einer Ausstellung mit Krippen aus den 27 EU-Staaten im Dezember in Esch gezeigt.



Förderverein
Städtepartnerschaft
Köln –
Esch-sur-Alzette

Kardinal-Höffner-Platz 1
50667 Köln-Innenstadt
0221/34 64 30

koelntourismus.de
koeln-esch-sur-alzette.de
koeln-esch@gmx.eu



FOTO LAMBERTIN



Die Krippe ist eine Arbeit des Bildhauers Werner Meurer (*1911), der über 20 Jahre für die Dombauhütte in Köln tätig war. Die großen Skulpturen der Krippenfiguren aus naturbelassenem Holz wirken durch ihre starke Ausdruckskraft nachhaltig auf den Betrachter. Die Krippe entstand Anfang der 1970er Jahre und befindet sich im Besitz der Familie Lambertin. Zu den weiteren Arbeiten des Künstlers zählen auch Werke außerhalb des Doms, z.B. die „Madonna mit der Kamera“, welche die Fassade eines Gebäudes an der Rechtschule schmückt. Für den Dom arbeitete Meurer Kapitelle, Krabben und Kreuzblumen, die Tobiasgruppe der Nordfassade und einen bronzenen Türgriff mit einer Darstellung der Hl. Familie am Sakristeieingang.



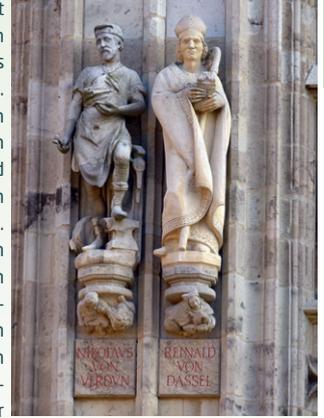
Domplatte (Nordseite)
50667 Köln-Innenstadt
0221/92 07 943
foto-lambertin.de



RATHAUSTURM



Diese Station des Krippenwegs ist zwei historischen Persönlichkeiten gewidmet, denen Köln seinen Ruf als Dreikönigsstadt zu verdanken hat. Rainald von Dassel, Erzbischof von Köln und enger Berater von Friedrich I., nutzte die Gunst der Stunde und brachte 1164 die Gebeine der Heiligen Drei Könige aus Mailand nach Köln. Hier erhielten sie einen kostbaren goldenen Schrein. Er wurde zwischen 1190-1225 maßgeblich in der Werkstatt des Goldschmieds Nikolaus von Verdun gearbeitet. Verewigt hat man die beiden als Skulpturen am Rathausurm (Westseite), wo sie sich in guter Gesellschaft von Caspar, Melchior und Balthasar befinden (Nordseite).



Rathausurm
Rathausplatz
50667 Köln-Altstadt



BÜRGERBÜRO



Die Städtepartnerschaft Köln-Istanbul feiert in diesem Jahr 25-jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass präsentieren wir in Kooperation mit dem Städtepartnerschaftsverein Köln-Istanbul e. V. ein Themenfenster zur Bedeutung von Maria in Christentum und Islam. Zu sehen sind großformatige Fotos aus der Hagia Sophia, der Chora Kirche und dem Kölner Dom, ebenso wie Teller mit Mariendarstellungen aus Ephesos und eine Marienfigur.



Laurenzplatz 4
50667 Köln-Altstadt
0221/221-24000



MO-DO 8.00-16.00 Uhr
FR 8.00-12.00 Uhr



WEIHNACHTSMARKT KÖLNER ALTSTADT



Im Herzen der Kölner Altstadt liegt „Heinzels Wintermärchen“. Das wunderschöne Weihnachtsparadies der Heinzelmännchen ist der größte Weihnachtsmarkt der Domstadt. In der Antikgasse, die Alter Markt und Heumarkt verbindet, steht die imposanteste Krippe der Stadt mit mannshohen Holzfiguren aus Baumstämmen der Zirbelkiefer. Geschnitzt hat sie der Herrgottschnitzer Paul Gartner. Die Krippe umfasst 18 Figuren, die jeweils bis zu 250 Kilogramm schwer und bis zu zwei Meter hoch sind.



Heinzels Wintermärchen

„Antikgasse“/Unter Käster
50667 Köln

www.heinzels-wintermaerchen.de

Alter Markt: **21.11.-23.12.22**
Heumarkt: **bis 08.01.23**
Ruhetage: **24./25.12.22**



GROSS ST. MARTIN

MONASTISCHE GEMEINSCHAFTEN VON JERUSALEM



Die moderne Krippe aus Keramik stammt von Rosemarie Peter, die auch die Figuren der Kölner Stadtkrippe gestaltet hat. Die Krippe befindet sich auf den Stufen mitten im Kleeblattchor. Aufgrund einer speziellen Technik der Oberflächenbehandlung wurde den reich ornamentierten Plastiken ein metallischer Glanz verliehen. Die Krippe wird ohne jedes schmückende Beiwerk aufgestellt und passt mit ihren klaren Formen hervorragend in den kargen Innenraum der romanischen Kirche.



24.12.22-08.01.23

DI bis DO 13.30-17.00 Uhr

An Groß St. Martin 9-11 FR u. SA 10.00-12.00 Uhr u. 13.30-17.00 Uhr
50667 Köln-Altstadt

SO 12.30-18.00 Uhr

0221/27 79 47 47

MO geschlossen



NETT & FRIENDS TANZSTUDIO



Die Krippe in Form eines breiten Bauernhofgebäudes mit einem offenen Rundbogenstall in der Mitte hat der bayerische Krippenbaumeister Manfred Plichka für eine Solidaritätsaktion des nordrheinwestfälischen Krippenvereins für Flutbetroffene gespendet. Sie wird im Krippenweg gezeigt und danach an Betroffene vermittelt oder zu deren Gunsten gegen eine Spende abgegeben. Bei den Krippenfiguren handelt es sich um „Santons“ (kleine Heilige), traditionelle Volkskunst aus der Provence. Sie bestehen aus Terracotta und sind farbig bemalt.



An Groß Sankt Martin 7-8
50667 Köln-Altstadt
0221/88056575
nettandfriends.de



Krippe im Schaufenster
Brigittengäßchen



RHEINGOLD SCHMUCK & OBJEKTE



Erst Anfang November wurde die kleine Krippe von Island nach Köln mitgebracht. Die Figuren von Maria, Josef, Jesuskind und den Heiligen Drei Königen bestehen aus der Wolle von Island-Schafen. Das Naturmaterial wurde in der Technik des Filzens zu kleinen Kunstwerken verarbeitet. Der Entwurf stammt von Katrín Grétarsdóttir, die unter dem Label Flókakonan (Filzdame) 2012 eine eigene Werkstatt für ihr Kunsthandwerk gründete. Viele ihrer Arbeiten sind von isländischen Mythen und der Kultur und Folklore der Insel inspiriert.



Frankenwerf 11
Krippe im Schaufenster Buttermarkt
50667 Köln-Altstadt
0221/257 87 08
rheingold-schmuck.de

RHEINGOLD

SCHMUCK - OBJEKTE

DI bis FR 11.00-18.30 Uhr
SA 11.00-18.00 Uhr
MO geschlossen



17 ST. HERIBERT



Auch in diesem Jahr sind in St. Heribert die Figuren der traditionellen Li-ta-Mertens-Krippe zu sehen. Die bekleideten Gliederfiguren geben einen Überblick von frühen Arbeiten bis zum Spätwerk der Kölner Künstlerin. Ihre derzeit gebräuchlichen Gewänder sind an historische Vorlagen angelehnt. Besonders eindrucksvoll ist der große Stall. Die Gemeinde St. Heribert wünscht allen großen und kleinen Besuchern viel Freude beim Betrachten der Krippe!

Deutzer Freiheit
50679 Köln-Deutz
0221/801 95 00

24.12.22.-15.01.23
MO bis SA 9.00-17.00 Uhr
SO 12.00-17.00

Werden Sie Mitglied!

Seit fast 100 Jahren setzen wir uns aktiv für die Pflege und Förderung des Kulturgutes „Weihnachtskrippe“ ein. Ob Krippenbauer, Sammler, Künstler, beruflich oder ehrenamtlich mit der Krippe Verbundener – in der „Landesgemeinschaft der Krippenfreunde Rheinland und Westfalen e.V.“ und bei den „Krippenfreunden Region Köln e.V.“ teilen Sie die Liebe zur Krippe mit Gleichgesinnten!

krippenverband-nrw.de



18 KOELNMESSE GMBH



Handwerklich und gestalterisch herausragende Weihnachtsdarstellungen der Volkskunst kommen bis heute traditionell aus dem Erzgebirge. Die hier gezeigte Krippe stammt aus der Werkstatt ULMIK aus Seifen, die traditionelle Handwerkskunst und zeitgenössisches Design vereint. Die Krippe aus gedrechselten und lasierten Holzfiguren stellt das Geschehen in der Heiligen Nacht dar. Maria kniet an der Krippe und Josef hält eine helle Laterne. Ein Hirte mit Schafen ist schon da, während die Heiligen Drei Könige sich mit ihren Gaben nähern.



koelnmesse
we energize your business | since 1924

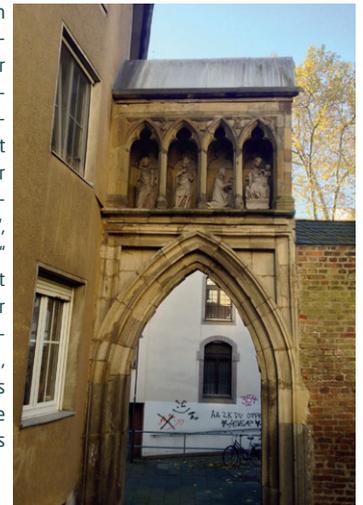
Messehochhaus
Messeplatz 1
50679 Köln-Deutz
koelnmesse.de

Mo bis FR 7.00-19.00 Uhr
In der Zeit vom 24.12.22-01.01.23
nur durch die Glastüre zu sehen



19 DREIKÖNIGEN- PFÖRTCHEN

Den Ruhm als Stadt der Heiligen Drei Könige verdankt Köln Erzbischof Reinald von Dassel, der 1164 die Reliquien der drei Weisen von Mailand nach Köln brachte. Seinen Einzug in die Stadt hielt er durch eine kleine Pforte in der Stadtmauer, die nach diesem Ereignis „Dreikönigenpförtchen“, auf Kölsch „Dreikünningepözje“ benannt ist. Das heutige Tor mit einer schönen Darstellung der Heiligen Drei Könige vor der Mutter Gottes mit dem Jesuskind, ließ der Kölner Bürger Johannes Hardenrath 1460 an der Stelle des ursprünglichen Durchgangs erbauen.



Südostseite von St. Maria im Kapitol, Lichhof
50676 Köln-Altstadt-Süd



SCHOKOLADEN- MUSEUM



Auf der Suche nach der süßen Krippe. Krippendarstellungen finden sich auf historischen wie modernen Schokoladentafeln. Waren es in der Vergangenheit Relieftafeln auf denen Krippen zu sehen waren, so sind es heute vor allem die Verpackungen, die sich dem weihnachtlichen Thema widmen. In der diesjährigen Adventszeit wurden im Schokoladenmuseum unterschiedliche Schokoladenkrippen in die bestehende Ausstellung integriert. Die Besucher werden aufgefordert, diese Krippen im Rahmen ihres Museumsbesuches zu suchen und an einem Gewinnspiel teilzunehmen. Viel Glück!



Am Schokoladenmuseum 1A
50678 Köln-Altstadt-Süd
schokoladenmuseum.de

S | schokoladen
museum
Lindt

tgl. 10.00-18.00 Uhr



HAFEN- WEIHNACHTSMARKT



Kölner Kindergartenkinder gestalteten in den letzten Jahren während der Adventszeit in Gemeinschaftsarbeit eine große Holzrippe auf dem Hafen-Weihnachtsmarkt am Schokoladenmuseum. In der Krippenwerkstatt vor Ort stellten die Kinder auf vorgeschrittenen, zweidimensionalen Holzfiguren mit Farben, Stoffen und viel Freude die Heilige Familie, Könige, Hirten und Tiere her. So entstand eine besonders schöne Krippe aus Kindersicht. Die Besonderheit: Da die entstandenen einzelnen Figuren und Elemente der Kinderrippe nicht fest montiert sind, verändert sich die Krippe ständig, denn jeder Besucher kann die unter freiem Himmel stehende Krippe selbst neu arrangieren.



Köln
Hafen-Weihnachtsmarkt
am Schokoladenmuseum

Am Schokoladenmuseum
50678 Köln-Altstadt-Süd
hafen-weihnachtsmarkt.de

18.11.-23.12.22

tgl. 11.00-22.00 Uhr,
Händler bis 21.00 Uhr

Totensonntag (20.11.) von 18.00-21.00 Uhr
24./25.12. geschlossen,
anschl. Neujahrsmarkt 26.12.22-08.01.23

KÖLNER

HAFEN- WEIHNACHTSMARKT

AM SCHOKOLADENMUSEUM

18.11.2022 - 08.01.2023

*Einmal bezahlen
Dreimal*
- genießen!*

* Das Kombiticket beinhaltet:

1. Fahrt im Riesenrad
2. Besuch im Schokoladenmuseum
3. 10% Rabatt auf den Einkauf im CHOCOLAT-Shop

Jetzt
attraktives
Kombiticket
sichern*:



Am Schokoladenmuseum 1a | 50678 Köln
Öffnungszeiten: täglich 11 - 21 Uhr | Fr. - So. 11 - 22 Uhr

www.schokoladenmuseum.de
www.das-köln-riesenrad.de
www.hafenweihnacht.de

S | schokoladen
museum
Lindt



BASILIKA ST. MARIA IM KAPITOL



In St. Maria im Kapitol ist die Krippe, die Milli Schmitz-Steinkrüger 1960 für die Romanische Kirche schuf, ab Weihnachten bis Mariä Lichtmess zu sehen. Die Gliederfiguren sind aus Holz geschnitzt, doch sind die Gesichter kaum bemalt. Sowohl bei der Heiligen Familie als auch bei den Weisen



aus dem Morgenland ab dem 6. Januar erkennt man an Gewandung und Gesichtszügen deutlich lateinamerikanische Bezüge. So macht die Gemeinde darauf aufmerksam, dass es auch dort viele Christen gibt. Auf eine besondere Herberge wurde verzichtet, ebenso auf einen Stern. Die Kirche, die mit ihrer Kleeblattchoranlage die Geburtskirche Christi in Bethlehem widerspiegelt, ist selbst die Herberge.

24.12.22-02.02.23

MO-SA 9.00-17.45 Uhr

SO/Feiertags 13.00-17.45 Uhr

Gruppen nur mit Anmeldung:

pfarrbuero@maria-im-kapitol.de

Kasinostraße 6

50676 Köln

Tel. 0221/214615

maria-im-kapitol.de Während der Gottesdienste keine Besichtigung möglich.



KÖLNKNIPSE



Im weihnachtlich strahlenden Schaufenster der kölnknipse wartet auf die Besucher*innen eine besondere Krippe: Modern und doch klassisch vereint diese Installation einen Mix an Materialien und Stilen. Die Kölner Fotografin Penelope Finke, die sonst kölsche Stadtansichten künstlerisch umsetzt, hat für diese Krippe ihre Familienkrippe fotografiert. Das Häuschen ist handgezimmert von ihrem Vater, dem Düsseldorfer Architekten Horst Finke († 2014). Die Krippe und die Figuren wurden stimmungsvoll vorm beleuchteten Dom in Szene gesetzt, die Fotos dann entwickelt, auf Alu-Dibond und Pappe aufgebracht und in liebevoller Handarbeit ausgeschnitten. Die weihnachtliche Szene der Heiligen Nacht spielt sich ab im Schatten des Kölner Doms – denn der ist, wie auf so vielen kölnknipse-Bildern, der heimliche Star der Krippe und wacht fürsorglich über das Jesuskind.



kölnknipse

Hohe Pforte 13-17

50676 Köln

koelnknipse.de

DI bis FR 11.00-19.00 Uhr,

SA 11.00-16.00 Uhr



ST. GEORG



Krippe mit Figuren von Lita Mertens, entstanden von 1946-48. An St. Georg hat die Hörbehindertenseelsorge des Erzbistums Köln ihren Sitz. Die sonntgl. Gottesdienste der Integrativen Gemeinde werden von hörenden und hörbehinderten Menschen zusammen gestaltet und gefeiert. Die Krippe wird in diesem Jahr vor dem Altar aufgebaut.



Georgstr. 2

50676 Köln

0221 / 88 88 130

info@georg-koeln.de

24.12.22-15.01.23

Adventskrippengestaltung

ab dem 1. Advent



CRUX-KIRCHE ST. JOHANN BAPTIST



Jedes Jahr bauen Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in der Jugendkirche CRUX eine Krippenlandschaft aus unzähligen LEGO-Steinen. Bei uns in der CRUX-Kirche kommt Jesus mitten in der Stadt Köln zur Welt – zwischen Dom, Zoo und Stadion. Ab dem 26. November ist die LEGO-Krippe zu sehen, aber die Krippe wächst während der Advents- und Weihnachtszeit nicht nur weiter. Jede Woche gibt es in der Krippe eine neue Station auf dem Weg zur Geburt Jesu, so dass sich ein mehrmaliger Besuch lohnt.



An Zint Jan 1

50678 Köln-Altstadt-Süd

Ansprechpartner: Marcus Konrad,

Jugendreferent

Tel. 0221/92133534

marcus.konrad@crux-koeln.de

crux-koeln.de

26.11.22-11.01.23

DI bis SO 9.00-18.00 Uhr

Gottesdienste SO 18.00 Uhr

MI 8.15 u. 18.00 Uhr

Sondergottesdienste und

Öffnungszeiten zum Jahreswechsel



VEEDELSWERK



In der Kölner Südstadt geht es seit September 2014 in der Veedelswerk GmbH kreativ zu. Eine alte Bäckerei ist heute Sitz der Design-Agentur und ein modernes Loft für diverse kreative Events. Ab Dezember steht in der großen Fensterfront eine traditionelle, asiatische Krippe. Die handbemalten Tonfiguren sind aus Myanmar und werden in Verbindung mit einer modernen Holzkrippe und Papierelementen aufgebaut. Das Thema wird durch Sterne im Fenster rund um „Bräuche und Traditionen in Asien zur Weihnachtszeit“ abgerundet. Wussten Sie zum Beispiel, dass die Philippinen mit einer viermonatigen Festzeit länger Weihnachten feiern als jedes andere Land?



Biberstraße 10
50678 Köln
veedelswerk.de

25.11.22.-30.12.22



ST. SEVERIN



In der romanischen Kirche St. Severin werden in der Advents- und Weihnachtszeit unterschiedliche Krippenbilder präsentiert. Die Figuren der Krippe stammen von der bekannten Kölner Krippenkünstlerin Lita Mertens; sie entstanden um 1960.



Severinstraße 30-32
50678 Köln
Anmeldung Gruppen:
0221/93 18 420
st-severin-koeln.de

26.11.22-18.01.23
MO bis FR 10.00-18.00 Uhr, SA 10.00-13.00 Uhr
SO, Weihnachtstage u Neujahr: 13.00-17.00 Uhr
24.12. 10.30-13.00 Uhr, 31.12. geschl.
barrierefreier Zugang an der Südseite



VRINGSTREFF



Die Mauerkrippe im Fenster des Vringstreffs weitet den Blick über das biblische Geschehen hinaus auf die heutige Situation im Heiligen Land, das für Juden, Christen und Muslimen gleichermaßen wichtig ist. Während die Botschaft der Geburt Christi und Menschwerdung Gottes im Ruf der Engel „Ehre sei Gott in der Höhe und Frieden auf Erden den Menschen seines Wohlgefallens!“ gipfelt, kommt die Heimat Jesu seit Jahrzehnten nicht zur Ruhe. Darauf verweist die Krippe des Städtepartnerschaftsvereins Köln-Bethlehem.



Im Ferkulum 42, 50678 Köln
vringstreff.de
koeln-bethlehem.de

27.11.22-08.01.23
rund um die Uhr



ST. MATERNUS



Im Haus meines Vaters sind viele Wohnungen
Die Herbergssuche endet für Maria & Josef im Stall. Wie sie sich dort einrichten, ist nicht bekannt. Hier entsteht ein Wohn-Raum und wird zur Heimat. Wie wird diese Wohnung ein Zuhause? Was macht diese Heimat aus? Gedanken über Engel und Gefährten, über den Wunsch nach Beheimatung und was Heimat ausmacht thematisiert die Krippe in St. Maternus.



Siegfriedstraße 16
50678 Köln
st-severin-koeln.de

Zeiten stehen zum Redaktionschluss noch nicht fest; siehe st.severin-koeln.de



EVANGELISCHER KIRCHENVERBAND KÖLN UND REGION



Handgeschnitzte Heilige Familie aus naturbelas-
senem Holz. Der unbekannte Künstler betonte
die Einheit der Familie und den Schutz, die Ge-
borgtheit, die sie dem Kind und einander bietet.
Die schöne Darstellung ist stilistisch den 1960er
Jahren zuzuschreiben. In dieser Zeit berief die
Landesgemeinschaft der Krippenfreunde erst-
mal einen evangelischen geistlichen Beirat, einen
Pfarrer, der gemeinsam mit einem katholischen
Priester als Seelsorger für die Krippenfreunde en-
gagiert war. Die deutschen Krippenvereine waren
vor dem Zweiten Weltkrieg katholisch ausgerichtet; nach 1945 setzte eine
Neustrukturierung unter ökumenischen Leitlinien ein. Heute verbindet in Fa-
milien, Gemeinden und Vereinen die Liebe zur Krippe. Die Konfession spielt
eine untergeordnete Rolle.



 **EVANGELISCH LEBEN**
IN KÖLN UND REGION

Kartäusergasse 9-11
50678 Köln-Altstadt-Süd
0221/33 82-101
kirche-koeln.de

22.11.22-06.01.23
MO-DO 8.00-18.00 Uhr
FR 8.00-15.00 Uhr
geschl. 23.12.22-01.01.23



ST. PAUL



In der neugotischen Kirche St. Paul feiern die polnische, die portugiesische
und die deutsche Gemeinde Gottesdienste. Die Krippe wird in traditioneller
Weise von einer der drei Gemeinden gestaltet - in diesem Jahr von der deut-
schen - es gibt wechselnde Szenen ab dem Advent.

Lothringer Straße 49
50677 Köln
st-severin-koeln.de

26.11.22-08.01.23
Besuch der Krippe
mittwochs 16.00-18.00 Uhr
sowie vor und nach den Gottesdiensten



EVANGELISCHE FREIKIRCHLICHE GEMEINDE KÖLN-SÜD



Im linken Schaufenster der Gemein-
de ist rund um die Uhr eine Krippe
der Künstlerin Julia Licht zu sehen.
Die Figuren im Holzstall sind aus
farbiger Wolle gefilzt. Maria hält das
Kind im Arm. Josef stützt sich auf
seinen Stab. Hirten mit Schafen und
die Heiligen Drei Könige sind an der
Krippe angekommen bzw. auf dem
Weg. Die Krippe wird ab Einbruch
der Dunkelheit bis 21.00 Uhr be-
leuchtet.



Burgunderstraße 16
50677 Köln
koelnsued.de



ST. PETER KUNST-STATION SANKT PETER



Traditionell zeigt die Kunst-Station
Sankt Peter über die Weihnachts-
zeit Ausstellungen internationaler
Künstler*innen. Selma Gültoprak
beschäftigt sich in ihren Installati-
onen, Collagen und Interventionen
im öffentlichen Raum kritisch, aber
immer auf Augenhöhe mit gesell-
schaftlichen Phänomenen und po-
litischen Themen wie Obdachlosig-
keit und Protestkultur. Speziell für
Sankt Peter hat die Kölner Künst-
lerin eine neue Arbeit entwickelt, in
der sich das Profane und das Sakrale
unmittelbar begegnen.



KUNST-STATION  SANKT PETER KÖLN

Leonhard-Tietz-Straße 6, 50676 Köln
sankt-peter-koeln.de/wp/
kunst-station/ubersicht/

04.12.22-12.02.23
MI-SO 12.00-18.00 Uhr
und zu allen Veranstaltungen



MUSEUM SCHNÜTGEN



Als kostbare Leihgabe aus Privatbesitz präsentiert das Museum Schnütgen ein Beispiel aus der Blütezeit der neapolitanischen Krippenkunst des 18. Jahrhunderts. Die Darstellung konzentriert sich auf die Anbetung der Könige und die Verkündigung an die Hirten. Das Besondere dieser Krippe besteht in ihrer künstlerischen Qualität und in dem Umstand, dass sie aus einem Guss original erhalten ist. Eintritt: Ständige Sammlung Museum Schnütgen: 3,50 €. Sonderausstellung „Magie Bergkristall“ (ab 25.11.) inkl. ständige Sammlung Museum Schnütgen: 7 €



*Krippe (Detail), Neapel,
18. Jahrhundert,
Foto: Museum Schnütgen*

Museum
Schnütgen

Museum Schnütgen
Cäcilienstraße 29-33, 50667 Köln
0221 221-31355
museum.schnuetgen@stadt-koeln.de
museum-schnuetgen.de
facebook.com/museum.schnuetgen
instagram.com/museumschnuetgen/

DI bis SO 10.00-18.00 Uhr,
DO 10.00-20.00 Uhr,
jeden ersten DO im Monat
10.00-22.00 Uhr
MO geschlossen



ST. PANTALEON



Die Krippe von St. Pantaleon besteht aus der Heiligen Familie, die rechts neben dem Altar aufgebaut wird. Die bekleideten Gliederfiguren der Maria und des Jesuskindes entstanden 1934, während die Figur des Josef aus jüngerer Zeit stammt. Umgeben von Tannenbäumen und sehr schön aufgebaut, strahlt die Krippe Ruhe und Harmonie aus.



12.12.22-02.02.23

Die Krippe ist zu besichtigen:
MO-Fr 10.15-11.45 Uhr u. 12.45-17.00 Uhr
SA 09.00-17.00 Uhr,
SO 09.00-10.00 Uhr u. 13.30-17.00 Uhr

Am Pantaleonsberg 8
50676 Köln-Altstadt-Süd
0221/31 66 55

Angaben ohne Gewähr, Änderung der
Öffnungszeiten wg. Baumaßnahmen möglich,
bitte im Pfarrbüro nachfragen.



ANTONITER- CITYKIRCHE



In der Antoniterkirche stehen die einzelnen Figuren der bayerischen Johannes-Krippe im Chorraum unmittelbar vor dem Altar. Die aus Lindenholz geschnitzten Figuren passen in ihrer Schlichtheit wunderbar zu den berühmten Kunstwerken von Ernst Barlach, die in der Antoniterkirche beheimatet sind. Bei der Johannes-Krippe wird auf Verzierungen oder Ausschmückungen der Figuren weitestgehend verzichtet. Betrachtet man Josef und Maria, wird klar, warum. Denn sowohl Maria als auch Josef weisen mit ihren ausgestreckten Armen und Händen auf den hin, um den es beim Weihnachtsgeschehen wirklich geht: Jesus Christus. Führungen auch über das Stadtführungsprogramm der Antoniterkirche: www.antonitercitytours.de



21.11.22-06.01.23

AntoniterCityKirche
Schildergasse 57
50667 Köln
antonitercitykirche.de

MO bis FR 11.00-18.00 Uhr
SA 11.00-17.00 Uhr, SO 11.00-17.30 Uhr
Gottesdienste: SO 10.00 und 18.00 Uhr
10-Minuten-Andachten:
MO bis FR 18.00 Uhr



ST. KOLUMBA



Die Krippe wurde von Lita Mertens geschaffen, die in den ersten Jahren den Aufbau der Krippe in St. Kolumba selbst gestaltete. Ab dem 1. Advent wird die Krippe in vielen verschiedenen Wechselsbildern aufgestellt, sodass man die Krippe in St. Kolumba während der Weihnachtszeit öfter aufsuchen sollte. Ungewöhnlich ist vor allem die Badeszene, bei der Maria und Josef das Jesuskind waschen. Der stimmungsvolle und symbolreiche Aufbau der Krippe wird im Sinne des 2012 verstorbenen Kölner Architekten Wolfgang Maria Pilartz fortgeführt, der den Aufbau der Krippe viele Jahre lang betreut hat.



27.11.22-06.01.23

Brückenstraße/
Kolumbastraße
50667 Köln-Innenstadt

Kirche geöffnet tgl. 9.00-19.00 Uhr
Wir bitten um stille Besichtigung
während der Gottesdienst- und Beichtzeiten!



MINORITENKIRCHE ST. MARIÄ EMPFÄNGNIS



Krippendarstellung mit ein Meter hohen bekleideten Figuren aus Holz. Diese werden in einer Landschaft mit blühenden Pflanzen, Bäumen und einem großen Stall aufgestellt. Vom 1. bis 3. Advent werden Szenen aus dem Leben Mariae dargestellt. 1. Advent: Verkündigung, 2. Advent: Begegnung Maria und Elisabeth, 3. Advent: Maria und Josef auf dem Weg nach Bethlehem. Ab dem 4. Advent bis Heiligabend: große Szene Hirtenfeld.



27.11.22-02.02.23

MO bis SA 10.00-17.00 Uhr
SO 14.00-17.00 Uhr

Kolpingplatz 2
50667 Köln-Innenstadt



ST. MARIA IN DER KUPFERGASSE



In der bekannten Kölner Wallfahrtskirche mit dem Bild der Schwarzen Mutter Gottes wird die Krippe in jedem Jahr von unzähligen Tieren bevölkert. Nicht nur Ochs und Esel, sondern auch viele Vögel, Eichhörnchen, Murmeltiere, schwarze und weiße Lämmchen und – ab dem 6. Januar – ein großes Stoffkamel komplettieren das Krippenszenario. Das findet sich in grüner Umgebung mit zahlreichen blühenden und immergrünen Pflanzen und einem kleinen plätschernden Bach. Für Jung und Alt, Groß und Klein gibt es eine Menge zu entdecken und zu staunen und alles lenkt hin auf das Kind von Bethlehem. Bemerkenswert an dieser Krippe ist die Tatsache, dass Hände und Köpfe aller menschlichen Figuren aus Wachs gefertigt sind.



25.12.22-02.02.23

MO bis SA 09.00-11.00 Uhr
u. 14.00-16.00 Uhr
SO 14.00-16.00 Uhr

Schwalbengasse 1
50667 Köln
kupfergasse.de

Gruppen nur mit Anmeldung:
st.maria-kupfergasse@katholisch-in-koeln.de
Während der Gottesdienste keine Besichtigung möglich.



NS-DOK STADT KÖLN



Kölner Krippenhäuschen mit bewegter Geschichte. Es wurde selbstgebastelt im Stil einer Wald- oder Schutzhütte, wie man sie bis heute bei Wanderungen in der Eifel oder im Bergischen Land vorfinden kann. Das Foto mit dem leuchtenden Stern datiert zu Weihnachten 1936. Familie Peckmann wohnte in Köln-Raderberg, wo die Wohnung 1941 durch Bombeneinschlag zerstört wurde. Beim Umzug an den Neusser Wall und 1943 nach Morsbach zog das geliebte Krippenhäuschen immer mit. 2021 wurde es von den Nachkommen den Kölner Krippenfreunden anvertraut. Die originalen Figuren sind nicht mehr vorhanden und wurden durch zeittypische ersetzt.



21.11.22-06.01.23

DI bis FR 10.00-18.00 Uhr
SA, SO, Feiertage 11.00-18.00 Uhr
1. DO im Monat (außer an
Feiertagen) 10.00-22.00 Uhr
Geschlossen 24. u. 25.12., 31.12., 01.01.

Appellhofplatz 23-25
50667 Köln-Innenstadt
0221/221 26 3 32
nsdok.de



SCHMITT-PARAMENTE POLYKARP REUSS

Das Matthäusevangelium berichtet von Weisen, die sich auf die Suche nach dem neugeborenen Friedensfürsten begeben. Die Tradition hat später aus Ihnen Könige gemacht. Der Künstler Leo Pfisterer interpretiert die Szene um. Er ersetzt in seinem gemalten Triptychon die Weisen durch drei Menschen der jüngeren Zeitgeschichte, die für den Frieden gekämpft haben. Luthuli, Gandhi und Gorbatschow nähern sich von links der Heiligen Familie, die im Zentrum des Gemäldes sitzt. Auf dem rechten Flügel suchen Menschen am gesellschaftlichen Rand den Friedensfürsten. Sie stehen für die sozial niedrigstehenden Hirten in der Weihnachtsgeschichte. Diese außergewöhnliche Krippendarstellung, Acryl auf Leinwand, können Sie in unserem Geschäft besichtigen. Wie in den vergangenen Jahren bieten wir in unserem Geschäft auch viele klassische Krippendarstellungen aus Ton, Keramik, Holz und Bronze an.



Auf dem Berlich 33
50667 Köln-Innenstadt
schmitt-paramente.de



MO-FR 10.00-18.00 Uhr,
SA 11.00-15.00 Uhr



AUKTIONSHAUS SCHOLZ

Auch in diesem Jahr präsentieren Jens Scholz und Axel Winterscheid im Auktionshaus Scholz den „Allerkleinsten Weihnachtsmarkt von Köln“. Kleinodien, alter und neuer historischer Christbaumschmuck, Engel, altmodische Nikolausteller mit nostalgischen Motiven, historisches Kunsthandwerk aus dem Erzgebirge, darunter eine Monumentalpyramide mit 50 Figuren, und natürlich auch Krippenfiguren verschiedenster Art erwarten die Besucher. Die kleinen Kunstwerke aus Holz, Glas, Papier und Keramik lassen Sammlerherzen höher schlagen und verlocken zum Verweilen, Staunen und Entdecken. Nicht nur Krippenfreunde auf der Suche nach Gipsfiguren im Nazarenerstil kommen hier auf ihre Kosten, sondern alle, die eintauchen möchten in Weihnachten wie zu Großmutterns Zeiten...



Schaufenster Jens Scholz Kunstauktionen in Köln
Zeughausstraße 10 / Eingang Mohrenstraße
50667 Köln-Innenstadt
Tel. 0221/9123322
scholz-auktionen.de

22.11.22-06.01.23
DI bis SA 9.00-19.00 Uhr
SO u. Mo geschlossen



WEIHNACHTSMARKT AN ST. APOSTELN



Auch der kleine Weihnachtsmarkt an St. Aposteln weist mit einer schönen Krippe auf den Kern des Weihnachtsfestes hin. Dargestellt wird die „Anbetung der Hirten“ mit Kirchenkrippenfiguren des verstorbenen Holzbildhauermeisters Günter Pasda aus Nottuln/Münsterland. Die Heilige Familie, Hirten und Schafe sind aus massivem, naturbelassenem Ahornholz geschnitzt. Die Krippe wird in einem kleinen Stall an der Nordseite des Langhauses von St. Aposteln während der Adventszeit Unterschlupf finden.



An St. Aposteln
50667 Köln-Innenstadt
Weihnachtsmarkt an St. Aposteln
weihnachtsmarkt-an-st-aposteln.de

17.11.22.-23.12.22
(Totensonntag geschlossen)
tgl. 11.00-22.00 Uhr,
FR u. SA bis 23.00 Uhr



BASILIKA ST. APOSTELN



Seit 1961 verfügt St. Aposteln über eine Krippe mit Figuren der berühmten Krippenkünstlerin Lita Mertens. Die Gesichter der fein geschnitzten Gliederfiguren strahlen eine besondere Ehrfurcht und Frömmigkeit aus. Im Lauf der Advents- und Weihnachtszeit wird die gesamte Weihnachtsgeschichte in regelmäßig wechselnden Bildern aufgestellt. An den Adventssonntagen und Feiertagen wechseln die Szenen von der Verkündigung über die Herbergssuche, die Geburt in Bethlehem, die Ankunft der hl. Drei Könige über die Flucht nach Ägypten bis zur Darstellung im Tempel.



26.11.22-02.02.23

MO bis FR 8.00-20.00 Uhr
SA 9.00-19.00 Uhr, SO 9.00-18.00 Uhr
Gruppen nur mit Anmeldung:
st.aposteln@katholisch-in-koeln.de
Während der Gottesdienste keine
Besichtigung möglich.



UNICEF GRUSSKARTENSHOP



In der warmen Geborgenheit einer Jurte aus Filz kommt das Jesuskind in der Mongolei zur Welt. Maria und Josef sind in die Trachten des Nomadenvolks gehüllt und wachen mit ihrem Esel und einem wolligen Schäfchen bei dem Kind. Die Heiligen Drei Könige mit einem farbenprächtig aufgezümmten Kamel haben sich auf den langen Weg gemacht, um ihre Gaben zu bringen. Die besondere Krippendarstellung wurde über die Krippenausstellung bei „Weltweit am Dom“ (missio) in Aachen erworben.



Palmstraße 26
50672 Köln-Innenstadt
0221/257 36 19
koeln.unicef.de





MARKT DER ENGEL

WEIHNACHTEN AUF DEM NEUMARKT



Außenkrippe

In der stimmungsvollen Umgebung des Weihnachtsmarktes, umrahmt von Tannen und einer aufwendig gestalteten Naturlandschaft, erwartet den Besucher eine besinnliche und traditionelle Krippendarstellung. Zu der Gruppe aus rund ein Meter hohen Figuren gehören die Heilige Familie, Ochs und Esel sowie die Heiligen Drei Könige mit Kamel. Die Krippe ist eine der großen Außenkrippen des Kölner Krippenwegs und befindet sich neben dem nostalgischen Kinderkarussell in Richtung Ausgang Hahnenstraße.

Hänneschen-Krippe

Auch in Knollendorf, der Heimat der urkölschen Figuren des Hänneschen-Theaters, feiert man Weihnachten. Zum Jesuskind kommen die Stabpuppen der traditionsreichen Bühne, die sich mitten in der Kölner Altstadt befindet und dort ihre Stücke in Kölnischer Mundart spielt. Und siehe da! Mit den Heiligen Drei Königen erscheint weiterer Weihnachtsbesuch von weit her. Aus den Kölner Partnerstädten Barcelona und Liverpool haben sich berühmte Friedensboten an der Krippe eingefunden. Pablo Picasso malt seine weltberühmte Friedenstaube. Er hatte in Barcelona ein Atelier und seine Werke können im „Museu Picasso“ bestaunt werden. John Lennon spielt Friedenslieder auf der Gitarre. „All you need is love“ und „Imagine“ sind zu Hymnen für eine friedliche, gerechte Welt geworden, die wir Menschen so dringend brauchen. Er stammt aus Liverpool, der ersten Partnerstadt Kölns. Der Freundschaftsvertrag wurde 1952, vor 70 Jahren, geschlossen.



MARKT DER ENGEL

WEIHNACHTEN AUF DEM NEUMARKT



Der „Räuchertürke“ – ein ganz besonderer Weihnachtsbote.

Märchenhaft kommt er daher, im Gewand des osmanischen Sultans, exotischen Duft mit seiner langen Pfeife verströmend. Seinem Namen zum Trotz stammt er nicht vom Bosphorus. Vielmehr ist er ein Räuchermännchen aus dem sächsischen Erzgebirge! Solche „Räuchertürken“ schmücken in der Weihnachtszeit die Stube und erinnern ein bisschen an die Heiligen Drei Könige. Ihre Kulturgeschichte reicht bis in 17. u. 18. Jh. zurück, als sich über die europäischen Fürstenhöfe die so sogenannte „Türkenmode“ verbreitete und Eingang in Kunst, Architektur und Musik fand. Handelskontakte, Reiseberichte und die Popularisierung von Kaffee- und Tabakgenuss trugen ihren Teil zur Begeisterung für die osmanische Kultur bei. Anlässlich des 25-jährigen Jubiläums der Städtepartnerschaft Köln-Istanbul präsentiert sich eine liebenswerte Auswahl dieser besonderen Weihnachtsboten rund um eine erzgebirgische Krippe.



Markt der Engel
KÖLN

Neumarkt
50667 Köln-Innenstadt
markt-der-engel.de

17.11.-23.12.22

(Totensonntag 20.11.22 geschl.)

tgl. 11.00-21.00 Uhr

FR u. SA bis 22.00 Uhr

Hier Treffpunkt an der Außenkrippe:
Krippenführungen rund um den Neumarkt!



HERZ JESU



In der Krippe von Herz Jesu sind handgeschnitzte Figuren des Holzbildhauers Heinzeller aus Oberammergau zu sehen. Er fertigte die Heilige Familie, Hirten und einen Hirtenjungen, die Heiligen Drei Könige, einen Engel, Ochs und Esel sowie Schafe, darunter auch einen Bock. Die Figuren sind ca. einen Meter groß und bestehen aus massivem Lindenholz. Dieses wurde naturbelassen und nicht bemalt, so dass das helle Holz besonders schön zur Geltung kommt.



24.12.22-07.01.23

DI bis FR 18.00-18.45

Der Zugang zur Krippe ist an diesen Tagen
nur über die Sakramentskapelle möglich.

Gruppen nur nach Anmeldung.

herz-jesu@katholisch-in-koeln.de

Während der Gottesdienste
keine Besichtigung möglich.

Zülpicher Platz

50674 Köln

Tel. 0221/29240563

herz-jesu-koeln.de



48 ST. MAURITIUS



In St. Mauritius wird eine Krippe mit Figuren der bekannten Kölner Krippenkünstlerin Lita Mertens aufgestellt. Die bis zu einem Meter hohen Figuren sind liebevoll bekleidet. Lita Mertens führte ein eigenes Atelier und stattete zahlreiche Kirchen in Köln und dem gesamten Rheinland mit Figuren aus. Ihre Figuren haben hohen Wiedererkennungswert. Maria wird als liebliches junges Mädchen dargestellt und Josef mit einem würdevollen Charakterkopf. Bemerkenswert ist die „Sprache der Hände“, die bei den Mertens-Figuren fein ausgearbeitet sind.



24.12.22-02.02.23

MI 17.00-17.45 Uhr

SA 16.30-17.15 Uhr

Gruppen nur mit Anmeldung:
herz-jesu@katholisch-in-koeln.de

Während der Gottesdienste
keine Besichtigung möglich.

St. Mauritius

Mauritiuskirchplatz

50676 Köln-Innenstadt

Tel. 0221/29240563

herz-jesu-koeln.de/st-mauritius



49 ADFC KÖLN E.V.

ALLGEMEINER DEUTSCHER FAHRRAD-CLUB



Die Krippe des ADFC nimmt das Motiv der Hl. Drei Könige auf. Sie kommen mit dem Tridem zur Krippe und bringen dem Kind Helm, Rad und Klingel. Das Jesuskind mit dem goldenen Strahlenkranz stammt aus einer katalanischen Krippenmanufaktur in Olot. So wie die Könige mit Kamelen dem Stern, wollen wir per Rad dem Stern zur Krippe folgen. Die traditionelle „Krippenfahrt per Rad“ des ADFC-Köln findet unter Beachtung der Corona-Regeln am Samstag nach dem Dreikönigstag statt. Informationen dazu auf Seite 09.



Mauritiussteinweg 11
50676 Köln-Innenstadt
0221/323919
adfc-koeln.de



01.12.22-15.01.23

im Schaufenster



50 MIETERVEREIN KÖLN

In Kooperation mit dem Städtepartnerschaftsverein Köln-Barcelona e. V. präsentiert der Mieterverein Köln eine Krippe der renommierten Künstlerin Montserrat Ribes aus Katalonien. Ihre Figuren werden von internationalen Sammlern und Krippenfreunden geschätzt. Bei der gezeigten Darstellung erscheinen die Figuren im heimlich-katalanischen Stil gekleidet mit Trachtenelementen wie z.B. den typischen „Espardenyes“-Schuhen. Nicht nur die Heilige Familie benötigte dringend ein Dach über dem Kopf. 2012 hat der Mieterverein Köln zusammen mit dem Verein Köln-Barcelona und einem Nachbarschaftsverein aus Barcelona erstmals eine Fachtagung zum Mietrecht in Barcelona durchgeführt. Deshalb bekommt die Krippe aus Barcelona auch in den Räumen des Mietervereins ein Dach über den Kopf.



Mühlenbach 49

50676 Köln

Tel. 0221/20237-40

email@mieterverein-koeln.de

mieterverein-koeln.de



51 ST. ALBAN



Statt einer klassischen Weihnachtskrippe hat man sich in St. Alban bereits beim Bau der Kirche 1957/58 für ein Mosaik in der Taufkapelle unter der Apsis entschieden. Über dem kleinen Altar hat die Bildhauerin Elisabeth Hoffmann-Lacher aus München das Mosaikbild in fast monochromer Farbigkeit geschaffen. Es kommt durch die Echtheit und Schönheit des Natursteinmaterials dem Geheimnis der Menschwerdung Christi auf die Spur. Eine Treppe links vom Altar führt in die Taufkapelle.

Öffnungszeiten und Besichtigung

MO bis SA 15.00-18.00 Uhr

SO 11.00 Uhr Hl. Messe

(vorher u. nachher möglich)

Gruppen nur mit Anmeldung:

st.gereon@katholisch-in-koeln.de

Während der Gottesdienste keine Besichtigung möglich.

St. Alban im Stadtgarten

Gilbachstraße 25

50672 Köln

Tel. 0221/4745070

stgereon.de



BASILIKA ST. GEREON



Die Krippe im Dekagon zeigt Figuren aus verschiedenen Zeiten. Die Heilige Familie und zwei Hirten wurden in den frühen 1930er Jahren von dem Kölner Bildhauer Lambert Schmitthausen geschaffen. Ochs und Esel stammen von einer älteren Krippe. Die weite-

ren Figuren wurden in den 1950er Jahren zur Komplettierung dazu gekauft. Das Krippenbild wird nur mit wenigen Materialien gestaltet und ändert sich in jedem Jahr. Die Werksteine aus Tuff stammen aus der Zeit des Wiederaufbaus der Basilika nach dem Krieg. Dazu kommen Bäume und Äste.

Basilika St. Gereon
Gereonshof 2
50670 Köln
Tel. 0221/4745070
stgereon.de

27.11.22-02.02.23

tgl. 10.00-18.00 Uhr

Gruppen nur mit Anmeldung:

st.gereon@katholisch-in-koeln.de

Während der Gottesdienste keine Besichtigung möglich.



BASILIKA ST. URSULA



1974 erwarb St. Ursula eine niederrheinische Krippe. Auffallend ist ein schwarzes Schaf, welches den Sünder auf dem Weg zur Krippe symbolisiert. Eine weitere Besonderheit ist, neben der Figur der Hl. Pfarr- und Stadtpatronin St. Ursula, die Figur des Hl. Franziskus, der 1223 in Greccio der Überlieferung nach die erste Krippe mit lebendigen Tieren errichtet haben soll. Die Krippe wird gestaltet von der Textilrestauratorin Ursula Lingscheid und ihrer ganzen Familie.



27.11.22-02.02.23

DI bis SA 10.00-12.00 u. 15.00-17.00 Uhr

SO 15.00-17.00 Uhr (nur auf Anfrage!)

Gruppen nur mit Anmeldung:

st.agnes@katholisch-in-koeln.de

Während der Gottesdienste keine

Besichtigung möglich.

Basilika St. Ursula
Ursulaplatz 24
50668 Köln-Altstadt-Nord
Tel. 0221 / 7880 750
st-agnes.de



BRILLEN FÖHLISCH



Unweit der Eigelsteintorburg präsentiert Brillen Föhlich eine Krippe mit Köln-Bezug. Die Darstellung der Figuren aus dunklem Ton ist dem Kölner Hänneschen-Theater gewidmet. Die handmodellierten Krippenfiguren von Hildegard Neunkirchen aus Unkel sind keine Kopien der Originale, sondern eine freie Umsetzung. Trotzdem vermitteln sie die typischen Charakterzüge der bekannten Protagonisten. Und Speimanes, Röschen und Köbchen treten als Sternsinger auf! Ein handgemaltes Hintergrundpanorama des Kölner Malers Siegfried Glos gibt der Krippe einen schönen Rahmen.



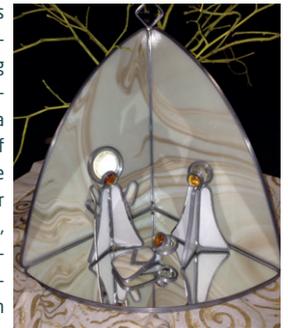
Eigelstein 103-107
50668 Köln-Altstadt-Nord
0221/12 21 68
foehlich-brillen.de



GLAS BONG



Bei Glas Bong finden Sie die ganze Welt des Glases. Von Spiegeln über Duschtabtrennungen bis zu Fenstern kann Glas Bong bei Ihnen viel verschönern. In traditioneller Bleiverglasungs-Technik hat die Firma den gezeigten modernen Krippenentwurf hergestellt. Hier sind dreidimensionale Formen entstanden, ein gotisierender Krippenstall mit abstrakten Figuren Marias, Josefs und des Jesukinds. Ein Hängebild darüber zeigt die Heiligen Drei Könige. Daneben steht eine Krippe aus Ton gefertigt in Sizilien. Maria, Josef und das Jesukind aus Ton, stehend auf einer Korkplatte mit Muscheldekoration.



Dagobertstraße 3-5
50668 Köln Altstadt-Nord
Tel. 0221/70 77 77
mail@glas-bong.de
glas-bong.de



MO-FR 10.00-15.00 Uhr
jedoch 24 Std. durch unser
Schaufenster zu besichtigen.



STRAHLENINSTITUT

MVZ CDT STRAHLENINSTITUT GMBH



Heilige Familie aus der bekannten „Kuolt-Krippe“, benannt nach Prof. Karl Kuolt (1879-1937). Er entwarf die Figuren, die bis heute in verschiedenen Größen, in farbig gefasst oder natur von dem Südtiroler Krippenhersteller Anri gefertigt werden. Maria und Josef mit dem Jesuskind sind vor einer ruinenartigen Architektur zu sehen, an der besonders ein großes Holztor auffällt. In der Symbolik der Krippe deutet ein solcher Durchgang auf die „Himmelstür“ hin, ja, die ganze Krippe ist als Tor zum Paradies zu verstehen.



Turiner Straße 2
50668 Köln-Altstadt-Nord
strahleninstitut.de

MO bis DO 7.30-17.30 Uhr
FR 7.30-16.30 Uhr



BASILIKA ST. KUNIBERT



Bereits ab dem ersten Adventssonntag werden verschiedene Szenen der vorweihnachtlichen Geschichte auf dem Hochaltar der romanischen Kirche St. Kunibert dargestellt. Ab dem Heiligabend entfaltet sich dann eine große Krippenszene auf einer bemosten Waldlichtung mit Waldarbeitern und Hirten. Die Figuren sind bekleidete Gliederfiguren aus bemaltem Holz aus den 30er-Jahren eines unbekanntes Künstlers. Maria und Josef befinden sich in einem einfachen Bretterstall mit einer großen Futterkrippe. Hirten und prächtig gekleidete Könige mit einem Dromedar nähern sich der hl. Familie. Die Szene ist von Tannenbäumen und Blumen eingerahmt. Nach dem Dreikönigsfest klingt die weihnachtliche Festzeit dann mit den Szenen der Flucht nach Ägypten und der Darstellung des Herrn bis zum 2. Februar aus.



27.11.22-02.02.23

Basilika St. Kunibert
Kunibertslostergasse 2
50668 Köln-Altstadt-Nord
Tel. 0221/121214
st-agnes.de

MO bis FR 10.00-18.00 Uhr
SA 10.00-17.00 Uhr, SO 12.30-18.00 Uhr
Gruppen nur mit Anmeldung:
st.kunibert@katholisch-in-koeln.de
Während der Gottesdienste
keine Besichtigung möglich.



ST. AGNES



Die Krippe von St. Agnes wurde von der in Köln berühmten Krippenkünstlerin Lita Mertens geschaffen und 1958 erstmals aufgestellt. Es handelt sich um holzgeschnitzte, bewegliche Gliederpuppen. Vom ersten bis zum vierten Advent ist die Verkündigungsszene zu sehen. Der Engel Gabriel bringt die Frohe Botschaft zunächst zu Maria: „Sei gegrüßt, du Begnadete, der Herr ist mit dir. Fürchte dich nicht, Maria; denn du hast bei Gott Gnade gefunden.“ (Lk 1, 28ff). Danach wird die Weihnachtsszene mit der Geburt des Herrn ausgestellt. Der Engel gibt die Frohe Botschaft an uns weiter: „Siehe, ich verkünde euch eine große Freude: Heute ist Euch der Retter geboren; er ist der Messias, der Herr“. (Lk 2, 10ff). Zusätzlich Veedels-Krippe zum Mitmachen vor der Agneskirche!



St. Agnes
Neusser Platz
50670 Köln-Neustadt-Nord
Tel. 0221 / 7880 750
st-agnes.de

27.11.22-29.01.23

tgl. 9.00-19.00 Uhr

Gruppen nur mit Anmeldung:
st.agnes@katholisch-in-koeln.de
Während der Gottesdienste
keine Besichtigung möglich.



ST. GERTRUD



Moderne Krippe mit fast lebensgroßen Figuren aus massivem Buchenholz. Die Krippe wurde von Schülerinnen und Schülern der Oberschule für Kunst „Plastyk“ in Kölns Partnerstadt Kattowitz geschaffen. Sie vereint das biblische Thema der Menschwerdung Gottes mit Bezügen zum Leben der Menschen in Kattowitz und Köln. So ist unter den Figuren ein Kunstschüler und ein Bergmann. Die Freundschaft zwischen den Städten wird durch die beiden Wappen verdeutlicht. Die Krippe wird in Köln eine dauerhafte Heimat finden. Seien Sie herzlich willkommen zur Eröffnungsfeier am 10.12.22 mit Gästen aus Kattowitz! (Uhrzeit u. Programm siehe koelner-krippenweg.de)



Krefelder Str. 57
50670 Köln-Neustadt-Nord
[facebook.com/sanktgertrud/](https://www.facebook.com/sanktgertrud/)



10.12.22-15.01.23
DO bis SO 10.00-18.00 Uhr



DEVK VERSICHERUNGEN ZENTRALE KÖLN

Die Krippe zeigt Maria mit dem Christuskind, Josef, einen Hirten mit seinen Schafen, Ochs und Esel, einen Kamelführer, der das mit Geschenken beladene Kamel zur Krippe führt, sowie die Heiligen Drei Könige. Die Gruppe wird überstrahlt von einem eindrucksvollen zwölfstrahligen Stern mit langem, geschwungenem Schweif und gerahmt von einer wunderschönen Kulisse. Die bis zu 150 cm großen, bronzenen Figuren wurden von der Bildhauerin Rosemarie Peter gestaltet, zu deren Werken u. a. auch die Kölner Stadtkrippe zählt.



Riehler Straße 190
50735 Köln-Riehl
0221/757-3800
devk.de

DEVK

MO bis FR 8.00-18.00 Uhr
SA und SO 9.00-16.00 Uhr



ST. QUIRINUS



Diese Krippe mit einem betont ländlichen Charakter wird mit viel Liebe zum Detail von den Eltern der Kindertagesstätte St. Quirinus und Salvator gestaltet. Bei den Krippenfiguren der Künstlerin Millli Schmitz-Steinkrüger handelt es sich um bekleidete Gliederfiguren, deren Holzteile bemalt sind.



Weitere Krippenbesichtigungen im
Pfarrgemeindeverband:

St. Salvator, Schlesischer Platz 2a,
50737 Köln-Weidenpesch
tgl. 15.00-17.00 Uhr

St. Clemens, Friedrich-Karl-Str. 222,
50735 Köln-Niehl
tgl. 15.00-17.00 Uhr

Bergstraße 91
50739 Köln-Mauenheim
0221/74 35 49

27.11.22-06.01.23

Besichtigung vor u. nach den
Gottesdienstzeiten
sowie tgl. 15.00-17.00 Uhr

**Wir wünschen eine
schöne Weihnachtszeit.
Und einen guten
Rutsch ins neue Jahr.**

Herzlich willkommen bei den
DEVK Versicherungen und viel
Freude beim Krippenweg.

Für eine persönliche Beratung finden
Sie unter www.devk.de eine Geschäftsstelle
in Ihrer Nähe. Telefonisch sind wir unter
0800 4-757-757* rund um die Uhr für Sie da.

*gebührenfrei aus dem
deutschen Telefonnetz

Gesagt. Getan. Geholfen.

DEVK



HEILIG KREUZ



Die Krippe in Heilig Kreuz wird in einer beachtlichen Landschaftskulisse aufbaut, die von mehreren Seiten zugänglich ist. Die Gipskrippenfiguren sind über 100 Jahre alt, Maria und Josef lassen sich sogar genau auf 1904 datieren. Sie entsprechen den damals beliebten Darstellungen im „Nazarener-Stil“ und weisen eine feine Polychromierung auf, teils mit Silber- und Goldbronzierungen und echten Metallapplikationen. Das Jesuskind in seinem Krippchen besteht aus Wachs. Die Tiere mit eingeschlossen gruppieren sich 22 Figuren in der liebevoll gestalteten Szene.



Floriansgasse 3
50737 Köln-Weidenpesch
0221/742745

27.11.22-06.01.23
tgl. 15.00-17.00 Uhr
sowie Besichtigung vor und nach
den Gottesdienstzeiten



ST. KATHARINA



In St. Katharina gibt es zwei Weihnachtskrippen. In den letzten Jahren wird wieder die historische Krippe mit großen Figuren im Nazarenerstil aufgestellt (Foto). Die andere Krippe ist eine Holzbildhauerarbeit der Heiligen Familie im modernen Stil von Heinrich Jordans, Schüler des Kölner Bildhauers und Goldschmieds Hein Wimmer, der das große Kreuz über dem Altar von Anton Wendling und den Tabernakel geschaffen hat. Krippe und Kreuz stellen ein eindrucksvolles Zeugnis für die sakrale Kunst der Nachkriegsmoderne dar.



Sebastianstraße 126
50735 Köln
0221/743549

27.11.22-06.01.23
tgl. 15.00-17.00 Uhr



CHRISTI VERKLÄRUNG



Die Krippengestaltung der Gemeinde Hl. Johannes XXIII. in der katholischen Kirche Christi Verklärung in Köln-Heimersdorf steht unter dem Eindruck der abertausenden Flüchtlingsschicksale. So viele Menschen suchen Zuflucht. Ist die Krippe nicht der weihnachtliche Ort, an dem der Mensch Zuflucht bei Gott finden darf? Was wäre gewesen, wenn Gott einen Zaun um sich gezogen hätte? Was wäre gewesen, wenn Gott dem Menschen den Zutritt zu sich verweigert hätte? In der Krippe von Heimersdorf lässt sich das göttliche Kind finden, das gleich nach seiner Geburt selbst ein Flüchtlingsschicksal erfuhr. Die Besucher dürfen an der Krippe eben dieses Kindes ein gutes Stück Zuflucht und geistliche Beheimatung finden.

Taborplatz 6
50767 Köln-Heimersdorf
0221/79 16 30
papst-johannes-koeln.de

3. Advent bis 02.02.23
Besuch der Krippe jeweils eine halbe
Stunde vor u. nach den Messzeiten,
MI 8.00-9.30 Uhr, SO 10.45-12.45 Uhr



ST. MARIÄ NAMEN



Auf einer Fläche von ca. 12 m² werden im Laufe der Adventszeit verschiedene Szenen der Weihnachtsgeschichte dargestellt. Wert wird auf eine liebevolle Landschaftsgestaltung mit vielen Tieren gelegt. Die beweglichen Figuren gehören zu einer Ankleidekrippe mit einer Größe von 100 cm.

Martinusstraße 22
50765 Köln-Esch
kreuz-koeln-nord.de

26.11.22-21.01.23
tgl. von 10.00-16.00 Uhr



ST. MARTINUS



Das Motto der Krippenanlage in der Martinuskirche lautet: „Überall ist Bethlehem.“ Eine Verbindung des Geburtsortes Jesu vor 2000 Jahren mit unserer Zeit wird symbolisch dargestellt durch ein Modell der Martinuskirche auf dem Krippengelände. Die über 1000-jährige Geschichte der Martinuskirche mit ihren unzähligen Umbauten, Abrissen, Erneuerungen und Renovierungen erinnert an die wechselhafte Geschichte des Christentums seit „Bethlehem“. Das Bild der Krippe ändert sich an jedem Adventssonntag - von der Verheißung der Geburt Christi bis zum Stall von Bethlehem mit den Heiligen Drei Königen.

29.11.22-08.01.23

Kirchgasse 1
50765 Köln-Esch
kreuz-koeln-nord.de

MO bis SA 10.00-17.00 Uhr bis zum Sperrgitter
SO und Feiertags 14 Uhr bis 17 Uhr
Nach Vereinbarung: 0221/590 2748



ST. ELISABETH



Viele Menschen lieben die Krippe in St. Elisabeth. Kein Wunder: Gemeindeglieder haben sie selbst gestaltet, der Not gehorchend, nachdem 1980 die alte Krippe in Brand gesetzt wurde. Die zahlreichen Figuren, welche jährlich wechselnd zu neuen Themen ausgewählt und hergestellt werden, bestehen aus bekleideten Holzgestellen. Köpfe, Hände und Füße sind aus Ton gebrannt. Die Krippe wird in der Vorhalle der Kirche aufgebaut.

29.11.22-29.01.23

Kapellenweg 4
50767 Köln-Pesch
kreuz-koeln-nord.de

wochentags ab 9.00 Uhr,
SO ab 13.00 Uhr bis Einbruch der
Dunkelheit in der Vorhalle der Kirche
SO 08.01.23 Krippencafé



ST. MARIEN HILFE DER CHRISTEN



Krippe mit bekleideten Figuren. Die Heilige Familie und zwei Engel hat die berühmte Krippenkünstlerin Lita Mertens geschaffen. Die Hirten, Könige und Tiere wurden in anderen Krippenwerkstätten angefertigt und sind später dazugekommen. Die Heilige Familie wird von einem Messingreif, einer Gloriole, eingefasst, die nach dem Zweiten Weltkrieg aus Munitonshülsen gearbeitet worden ist, als Zeichen für den Frieden. Der bäuerliche Stall erinnert an den bis heute erhaltenen ländlich-dörflichen Charakter des Kölner Vorortes Fühlingen.

27.11.22-06.01.23

Neusser Landstraße 80
50769 Köln Fühlingen
0221/12614000

nur nach den Gottesdiensten oder über
das Pastoralbüro nach Vereinbarung



EVANGELISCHE FRIEDENSKIRCHE



Vollplastische Keramikrippe von Renate Löhr. Nach dem Zweiten Weltkrieg haben auch in evangelischen Kirchen Krippen Einzug gehalten. Evangelische Christen lassen sich nicht nur vom Wort, sondern auch in emotionaler Bildersprache von der Botschaft der Geburt Christi, des Retters der Welt, ansprechen. Zahlreiche Figuren suchen die Geburtsszene auf. Sie wollen den Betrachter zum Nachdenken über seine Mitmenschen und seine Einstellung zu ihnen anregen, ihn mit den Problemen der eigenen Existenz konfrontieren.

04.12.22-08.01.23

Hackenbroicher Straße 59-61
50769 Köln-Worringen
0221/78 23 38

tgl. 10.00-18.00 Uhr



ST. JOHANN BAPTIST



Auch in diesem Jahr können sich die Krippenwegwanderer an der schönen Lita-Mertens-Krippe aus dem Jahr 1961 erfreuen. Die 90 cm hohen Gliederfiguren präsentieren sich in einer Landschaft mit Stall, die das ländlich geprägte Ortsbild von Roggendorf-Thenhoven widerspiegelt. Eine Besonderheit ist das bunt beleuchtete Glaskreuz in der Stall-Rückwand. 2003 erhielt die Krippe Zuwachs durch die Hl. Drei Könige der Fa. Slabbink, 2009 kamen zwei Schafe aus dem Wallfahrtsort Kevelaer hinzu. Das Krippenteam wünscht allen Betrachtern eine besinnliche Adventszeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest!



Baptiststraße 35
50769 Köln-Worringen
Tel. 0221/12614000

24.12.22-06.01.23
tgl. (außer Montag)
10.00-16.30 Uhr



ST. PANKRATIUS



Anfang 1950 wurden die Krippenfiguren in Oberammergau erworben. Die aus Lindenholz geschnitzten Gliederfiguren sind 90 cm groß. Zur liebevoll gestalteten Krippe gehören die Heilige Familie mit zwei Hirten und eine Hirtin sowie zwei Schafe und ein Hammel. Am 6. Januar kommen die Heiligen Drei Könige dazu.

St. Tönnisstraße 35
50769 Köln-Worringen
Tel. 0221/12614000

24.12.22-06.01.23
tgl. (außer Montag)
10.00-16.30 Uhr



ST. BARBARA



Die von Lita Mertens gefertigten Krippenfiguren wurden ab ca. 1950 nach und nach angeschafft. Der flötenspielende Junge ist hierbei besonders zu erwähnen, da es sich höchstwahrscheinlich um ein Unikat der Kölner Künstlerin handelt. Die Krippe steht vom 1. Advent bis Mariä Lichtmess und zeigt in dieser Zeit sechs verschiedene Szenen, sodass sich ein mehrmaliger Besuch lohnt. An St. Barbara hat auch die spanischsprachige Gemeinde Kölns ihren Sitz.

27.11.22-02.02.23

Ansgarplatz, 50825 Köln-Neu Ehrenfeld
0221/55 51 26
st.barbara@seelsorgebereich-ehrenfeld.de
misioncatolica-colonia.de
seelsorgebereich-ehrenfeld.de

Die Krippe ist zu besichtigen
vor den Gottesdiensten
DI 18.30 Uhr u. SO 18.00 Uhr
u. nach Absprache,
022155 51 26



ERIK-WICKBERG-HAUS



Als Jesus geboren wurde, war die Heilige Familie vorübergehend obdachlos und musste in eine primitive Notunterkunft ziehen. Vielleicht war dies ein Zeichen dafür, dass Gottes Liebe allen Menschen gilt. Die Krippe stammt von Bewohnern des Erik-Wickberg-Hauses der Heilsarmee, das wohnungslosen Männern eine schöne und sichere Unterkunft, kompetente Begleitung und damit Hilfe in besonderen sozialen Schwierigkeiten bietet. Wir freuen uns auf ihren Besuch.

Erik-Wickberg-Haus
Marienstraße 116-118
50825 Köln-Ehrenfeld
heilsarmee.de/ewh

21.11.22-06.01.23
MO bis SO 08.00 bis 21.00



BÜCHERWELT EHRENFELD



Für die Bücherwelt Ehrenfeld hat die Frechener Künstlerin Sabine Puschmann-Diegel ein fast abstraktes Krippenbild auf alten Buchseiten geschaffen. Die verwendeten Kreiden lassen starke Kontraste zu, mittendrin ein angedeutetes Haus. Das Leuchten im Bild, umgeben von Dunkelheit, berührt, viele kleine Details gibt es zu entdecken und laden zu eigenen, auch aktuellen Interpretationen ein. Die Krippe ist im Schaufenster der Buchhandlung ausgestellt und unabhängig von Öffnungszeiten zu besichtigen.



bücher
welt 

Venloer Straße 263
50823 Köln-Ehrenfeld
Tel. 8000 61 92

buecherwelt-ehrenfeld.de

01.12.22-06.01.23



ST. MECHTERN



Prächtige, sehr aufwendig gestaltete Krippenlandschaft mit Gliederfiguren aus Kevelaer. Vor dem großen Stall ist ein Bach, ein Brunnen und ein großes Hirtenfeuer zu sehen. Ein schwarzes Schaf steht mit seinen weißen Artgenossen an der Krippe. Ab Heiligabend machen sich die Hl. Drei Könige vom Altar aus auf den Weg zur Krippe. Eines ihrer Kamele wird geführt von einem Kameltreiber, eines liegt im Sand und das dritte Kamel wird begleitet von unserem „Schorsch“, welcher stellvertretend für ein Elferratsmitglied unserer Mechtern-Sitzung anwesend ist.



Mechternstraße 2
50823 Köln-Ehrenfeld
0221/95 17 90

24.12.22-25.01.23

MO bis SO 10.00-17.00 Uhr



ST. JOSEPH



Die Krippe in der Kirche St. Joseph befindet sich dieses Jahr auf Grund von Sanierungsarbeiten zum ersten Mal nicht am angestammten Platz, sondern im Hauptportal der Kirche. Die Figuren wurden von der Kölner Künstlerin Lita Mertens geschaffen. Die Krippe zeigt eine Felsenlandschaft, die mit frischen Blumen bestückt ist. Zusatztyp: kleine, feine Krippe mit Holzfiguren eines verstorbenen Gemeindeglieds in der Marktkapelle St. Maria-Himmelfahrt, Geisselstraße 1/Ecke Venloer Straße (gleiche Zeiten wie St. Joseph)



Venloer Str. 286
50823 Köln

24.12.22-25.01.23

MO bis SO 10.00-17.00 Uhr



ST. ANNA



Von Kindern und für Kinder -und natürlich auch für alle Großen- wurde im vergangenen Jahr die Krippe in St. Anna gestaltet. Und auch in diesem Jahr soll es wieder so sein. Ausgestattet mit interaktiven Elementen zum Hören, können die Kinder und alle die gerne möchten auf Knopfdruck Gedanken und Worte der einzelnen Krippenfiguren hörbar machen. Dieses Jahr soll Maria dabei im Fokus stehen. Alle Kleinen und Großen sind herzlich eingeladen, sich die Krippe anzuschauen und zu erleben.



Christine-Teusch-Platz
50823 Köln

seelsorgebereich-ehrenfeld.de

27.11.22-06.01.23

vor und nach dem Gottesdienst
(sonntags: 10.00 Uhr)
und nach Aushang



78 ST. DREIKÖNIGEN



Die Figuren der Krippe wurden von Lita Mertens, Kölns berühmter Krippenkünstlerin, geschaffen. Aus ihrer Werkstatt stammen die Hl. Familie, die Könige und der Verkündigungengel. Hirten und Tiere wurden von Stiftern und der Gemeinde bei einem Kevelaerer Künstler in Auftrag gegeben. Während der Weihnachtszeit werden verschiedene Bilder gestellt und im Altarraum eine aufwendige Landschaft mit Moosen, Dornengewächsen und Felssteinen als Weg für die Drei Könige gestaltet. Der Stall mit den bunten Glasfenstern wurde von der Pfarrjugend der Gemeinde angefertigt. Weitere Krippe: St. Rochus, Rochusstr. 100 (24.12.22 bis Ende Januar 23 vor u. nach d. Gottesdiensten).



24.12.22-Ende Januar 23

30 Minuten vor u. nach den Gottesdiensten:-
Sa 18.00 Uhr, SO 10:00 Uhr,

Weißdornweg 91
50827 Köln-Bickendorf

MO u. FR 18.30 und nach Vereinbarung
unter: 0221/95 65 200



79 SKM FLÜCHTLINGSHEIM

Mittlerweile schon im 5. Jahr und somit traditionell haben die Bewohner des Wohnheimes für Geflüchtete in Ossendorf auch in diesem Jahr wieder gewerkelt, gestaltet und viel Herzblut in die hauseigene Krippe investiert. Für die Mitwirkenden ist die Arbeit an der Installation eine wirkliche Herzensangelegenheit, die nicht nur den Tagesablauf strukturiert, sondern auch die eigene Geschichte bearbeitet. In der Erinnerung an die Geburt des Kindes im Stall von Bethlehem liegt das Recht aller Menschen begründet, eine Heimat zu finden. Die Menschen in der städtischen Unterkunft in Ossendorf, die vom SKM Köln betrieben wird, haben diese Heimat verloren und sind nun in Köln zu Hause. Passend zu diesem Gedanken findet sich die Krippe im Hühnerstall des Wohnheimes und freut sich auf zahlreiche Besuchende. Der Weg zu dieser besonderen Krippe nach Ossendorf lohnt sich. Gern bieten wir nach telefonischer Absprache auch Führungen an.



Die Mitwirkenden ist die Arbeit an der Installation eine wirkliche Herzensangelegenheit, die nicht nur den Tagesablauf strukturiert, sondern auch die eigene Geschichte bearbeitet. In der Erinnerung an die Geburt des Kindes im Stall von Bethlehem liegt das Recht aller Menschen begründet, eine Heimat zu finden. Die Menschen in der städtischen Unterkunft in Ossendorf, die vom SKM Köln betrieben wird, haben diese Heimat verloren und sind nun in Köln zu Hause. Passend zu diesem Gedanken findet sich die Krippe im Hühnerstall des Wohnheimes und freut sich auf zahlreiche Besuchende. Der Weg zu dieser besonderen Krippe nach Ossendorf lohnt sich. Gern bieten wir nach telefonischer Absprache auch Führungen an.

SKM Köln -
Sozialdienst Katholischer Männer e.V.
Heinrich-Rohlmann-Str. 11
50829 Köln

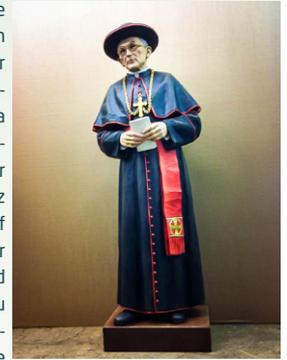
ab 21.11.22
tgl. 17.00-19.00 Uhr
oder telefonische Absprache
0221/16990 328



80 ST. JOSEPH



Bei dieser Krippe handelt es sich um eine handgeschnitzte Arbeit der Firma Anri von Ulrich Bernardi, einem bekannten Künstler aus dem Gröndnertal. Die Krippe ist als Milieukrippe konzipiert. So steht sie nicht etwa in Bethlehem als Kulisse dient ein weihnachtliches Panorama des Braunsfelder Pauliplatzes. Den schönen, auf dem Platz befindlichen Springbrunnen sucht man auf dem Hintergrund allerdings vergeblich: Er wurde extra aus dem Bild retuschiert und von einem Requisitenbauer detailgetreu nachgebaut. Jetzt steht er - voll funktionsfähig - mitten in der Krippe. Eine weitere Besonderheit: Da Kardinal Frings von 1924 bis 1937 Pastor in Braunsfeld war und er gesagt hat, dass seine schönste Zeit in dieser Gemeinde gewesen sei, wurde die Firma Anri beauftragt, ihn ebenfalls zu modellieren. 2016 bekam Kardinal Frings einen Ehrenplatz in dieser Krippe.



Braunstraße
50933 Köln-Braunsfeld

27.11.22-15.01.23
DI bis SO 9.00-17.00 Uhr



81 CHRISTI AUFERSTEHUNG



In der von Gottfried Böhm gestalteten Kirche Christi Auferstehung gibt es eine besondere Figur in der Krippe. Es handelt sich um Edith Stein in der Tracht der Ordensfrau. Die 1998 heiliggesprochene Philosophin und Frauenrechtlerin lebte von 1933-38 im Karmel in Lindenthal, in der Nähe der heutigen Kirche. Aufgrund ihrer jüdischen Herkunft wurde sie von den Nazis ermordet. Die Krippe mit großen, bekleideten Figuren wird als Landschaftskrippe mit verschiedenen Szenen gestaltet.



Brucknerstraße 16
50931 Köln-Lindenthal
0221/474468-0

2. Advent bis 15.01.23
DI bis SO 9.00-17.00 Uhr



LINDENTHALER TIERPARK



Das ist einmalig in Köln: Im Lindenthaler Tierpark leisten lebende Tiere der Heiligen Familie Gesellschaft. Hochlandrinder und Esel teilen sich den Stall mit Josef und Maria und die Schafe stupsen neugierig das Jesuskind in der Krippe. Die lebensgroßen Figuren sind aus dem Stamm eines Mammutbaumes mit der Kettensäge gefertigt worden. Seit letztem Jahr stehen auch die Heiligen Drei Könige mit an der Krippe.



Eingang in den Tierpark:
Marcel-Proust-Promenade 1,
Ecke Kitschburger Straße
50935 Köln-Lindenthal
lindenthaler-tierpark.de

26.11.22-08.01.23
MO bis SO 9.00-17.00 Uhr, letzter
Einlass 30 Minuten vor Schließung



KATHARINA-VON- BORA-HAUS



Weihnachtskrippe mit Figuren aus Peru im Stil der indigenen Landbevölkerung. Maria und Josef tragen runde Hüte, das Jesuskindchen eine warme „Inkamütze“ aus Wolle. Die Heiligen Drei Könige kommen als Gabenbringer und bringen unter anderem ein Huhn mit. Auch zwei Hirten mit ihren Schafen sind an der Krippe. Ein kleines Engelchen im gelben Kleid trägt Blumen herbei.



Stadtwaldgürtel 28
50931 Köln-Lindenthal
0221/9956-3222
diakonie-michaelshoven.de


**Diakonie
Michaelshoven**
tgl. 9.00-17.00 Uhr



ST. JOHANNES DER TÄUFER

KIRCHE AN DER UNIKLINIK KÖLN



Zwei unterschiedliche Krippen in der Klinikkirche St. Johannes der Täufer lohnen den Besuch in Lindenthal. In der Seitenkapelle befindet sich eine einzigartige Milieukrippe aus Ton, gestaltet von der Künstlerin Ursula Habscheid nach der Idee: „Das Kind von Bethlehem verbindet auch die Menschen in einer Klinik.“ Dementsprechend versammeln sich hier Patienten, Ärzte, Schwestern und Pfleger um Jesu Familie. Die andere Krippe wurde von Kölns bekannter Krippenkünstlerin Lita Mertens entworfen und wird vor dem Hauptaltar errichtet.



Joseph-Stelzmann-Straße 20
50931 Köln-Lindenthal
seelsorge.koeln

23.12.22-08.01.23
MO bis FR 10.00-18.00 Uhr
SA 10.00-18.00 Uhr
SO 09.00-18.00 Uhr
(Gottesdienst 09.30-10.30)



ST. KARL BORROMÄUS



Die Heilige Familie – Maria, Josef und das Jesuskind – sowie zwei Engel wurden 1945 von Lita Mertens geschaffen. Die Heiligen Drei Könige, Kamel, Esel, Ochse und weitere fünf Figuren schnitzte 1953 Wilhelm Tophinke aus Brühl. Ab dem 1. Advent werden wöchentlich verschiedene Bilder an unterschiedlichen Orten in der Kirche gestellt, u. a. die Verkündigung, eine Marktszene und ein Zeltlager der Könige.

Zülpicher Straße 275
50937 Köln-Sülz

**1.-4. Advent
je am Wochenende**
SA/SO 15.00-17.00 Uhr
26.12.22-06.01.23
tgl. 15.00-17.00 Uhr
09.01.23-29.01.23
je SA/SO 15.00-17.00 Uhr



ST. NIKOLAUS



Die Krippe wurde 1954 von Lita Mertens, der bekannten Kölner Krippenkünstlerin, geschaffen. Es handelt sich um handgeschnitzte, bewegliche Gliederfiguren, schlicht gekleidet, von beeindruckender Schönheit. Mit ihnen werden verschiedene Bilder gestellt: die Verkündigung, Christi Geburt und die Anbetung der Magier. In den letzten Jahren wurden, besonders zur Freude der Kinder, die Holzgeschnitzten Tiere Ochs und Esel hinzugefügt. Vor der Kirche steht auch eine Außenkrippe.

Nikolausplatz 17
50937 Köln-Sülz
st.nikolausundkarl-sk@erzbistum-koeln.de

25.12.22-29.01.23
tgl. 10.00-18.00 Uhr



ST. BRUNO



Krippe mit 19 Gliederfiguren, die 1938/39 von Johanna Lamers-Vordermayer aus Kleve geschaffen wurden. Die Künstlerin prägte mit ihren charaktervollen Darstellungen viele Krippenkünstler im Kölner Raum, so auch Lita Mertens, die bei ihr Schülerin und Mitarbeiterin war. In elf Darstellungen wird die Kindheitsgeschichte von der Verkündigung bis zur Darstellung des Herrn im Tempel erzählt. So lohnt sich der Besuch dieser schönen Krippe zu verschiedenen Zeitpunkten der Advents- und Weihnachtszeit.



Klettenberggürtel 71
50939 Köln-Klettenberg
st.bruno-sk@erzbistum-koeln.de

25.12.22-08.01.23
tgl. 14.30-17.30 Uhr



ST. MATTHIAS



Krippe aus geschnitzten Gliederfiguren, die ältesten von 1926 aus dem Oberamergau, neuere von der Firma Slabbinck. Weitläufige Krippenlandschaft, im Vordergrund der Stall mit der Hl. Familie und den anbetenden Hirten, im Hintergrund Bethlehem und die Hirten auf dem Feld. Zum Fest der Erscheinung des Herrn im Vordergrund die anbetenden Drei Könige mit Gefolge vor Maria, die auf einem Thron sitzend das Kind auf ihrem Schoß der Welt zeigt. Abseits Herodes in seinem Königspalast, der auf die Rückkehr der Weisen wartet.

Matthiaskirchplatz 1
50968 Köln-Bayenthal
0221/383400
service@am-suedkreuz-koeln.de

25.12.22-29.01.23
tgl. 10.00-17.00 Uhr



REFORMATIONS- KIRCHE



Die Reformationskirche zeigt eine Krippe mit besonderer Ausstrahlung und Naturtreue - eingebettet in eine großräumige Krippenlandschaft der Südtiroler Seiser Alm. Die detaillierte Ausstattung schuf der Kölner Modellbauer und Krippenfreund Hermann Nick in den Jahren 1978-1997 in liebevoller Kleinarbeit. Als Erbauer der Gebäude und Gegenstände in der „Friedenskrippe“ im Kölner Hbf. ist Nick allen Krippenwegsbesuchern ein Begriff. Die Figuren stammen von namhaften Oberamergauer Holzbildhauern, den Hintergrund fertigte der Kunstmaler Otto Schorer.

Goethestraße 25
50968 Köln-Marienburg
0221/38 43 38

27.11.11-27.01.23
DI bis SO 9.00-17.00 Uhr



ST. VITALIS



Eine große Dorfkrippe, in der historische Gebäude rund um St. Vitalis originalgetreu nachgebaut wurden. In dieser Umgebung wird die Weihnachtsgeschichte dargestellt, aber auch das Alltagsleben der Gemeinde: Die HI. Familie findet Unterschlupf in der Toreinfahrt einer Remise. Es gibt eine Figur des Pastors Leo Ditzgen in dieser Krippe, der bei seiner Gemeinde sehr beliebt war. Eine komplett ausgestattete Zimmermannswerkstatt und Schmiede, zahlreiche Details an Gebäuden, Geräte, die zu einem Bauernhof gehören, sowie die dazu passenden handgeschnitzten Figuren ziehen Betrachter dieser Krippe in ihren Bann. Man sollte für einen Besuch etwas Zeit einplanen.

Wendelinstraße 52
50933 Köln-Müngersdorf
Ansprechpartner: Kurt Aufermann
(0221 4912510)
u. Klaus Nelles (0221 5777987)

24.12.22-02.02.23
MO bis SA 10.00-17.00 Uhr
SO 13.00-17.00 Uhr



HEILIG-GEIST-KIRCHE



Die Landschaft der Krippe in der Heilig-Geist-Kirche wurde den Hirtenfeldern in Bethlehem nachempfunden. Eine Grotte beherbergt die Heilige Familie. Der kleine Bachlauf mit fließendem Wasser und seiner Vegetation symbolisiert, dass auch in der Wüste Leben möglich ist. Farbige Lichteffekte setzen gewünschte besondere Akzente. Einige der vorhandenen Gliederfiguren erhielten neue Kleidung, um auch hier dem Originalschauplatz der Geburt Christi Rechnung zu tragen. In einer Nische etwas abseits der Krippe werden an den vier Adventssonntagen Szenen aus dem jeweiligen Evangelium nachgestellt. Ab dem Heiligen Abend ergänzen die Darstellungen in dieser Nische die eigentliche Krippe.



Bunzlauer Str. 25, 50828 Köln
Kontakt: Rudolf Navratil 02234/433543
rudolf.navratil@franziskus.koeln
franziskus.koeln

11.12.22-27.01.23
MO bis FR 10.00-12.00 Uhr
u. 15.00-17.00 Uhr
und zu den Gottesdiensten.
Gruppen auf Anfrage



ST. PANKRATIUS



1952 wurde von Pastor Storck eine Krippe für die alte Junkersdorfer Kirche in Auftrag gegeben. Ein Teil der beweglichen Figuren sind aus Holz und stammen von der Künstlerin Lita Mertens. 2008 wurde durch Pfarrer Dr. W. Fey ein neuer Hintergrund angeschafft. Hermann Geyer aus Ulm schuf das Großbild auf Leinwand. Nun findet das Krippengeschehen vor einer Darstellung des Stathalterhofes, einem alten Hof in Junkersdorf, statt.

Am Weidenpesch 23
50858 Köln-Junkersdorf

11.12.22-02.02.23
DI bis SO 09.00-17.00 Uhr



GEMEINDEHAUS UNTER GOTTES GNADEN



Im Gemeindehaus ist eine Erlebniskrippe aufgebaut, die unter dem Motto steht: „Menschen aus aller Welt kommen und beten an!“ Das zentrale Motiv der Krippe ist ein Weg, der sich quer durch alle in der Krippe gestalteten Länder und Kontinente zieht. Auf dem Weg sind durch Krippenfiguren dargestellte Menschen und Tiere unterwegs in Richtung Bethlehem. Das Besondere: Im wöchentlichen Wechsel „erzählen“ die überwiegend von Gemeinemitgliedern aus Urlaubsländern mitgebrachten Krippenfiguren Geschichten aus dem alltäglichen Leben.



Zum Dammfelde 37
50859 Köln-Widdersdorf
evkirche-ichthys.de

26.11.22-15.01.23
Liane Scholz 0221/50 46 28
Sabine Blume 0221/50 88 71
Besichtigung in Zusammenhang mit
Gemeindeveranstaltungen, vor und nach
Gottesdiensten sowie nach Vereinbarung.



ZUM HEILIGEN GEIST



Künstlerkrippe von Josef Sieben, entstanden um 1952. Die Krippe besteht aus den Figuren der Heiligen Familie, zwei Hirten, Ochs und Esel, zwei Kindern und den Heiligen Drei Königen. Der Bildhauer schnitzte die Figuren plastisch aus Eichenholz in einer Höhe bis zu 80 cm. Ein schlichter Stil, klare Linienführung, ruhige und leicht abstrahierte Gesichtszüge der Figuren zeichnen diese ausdrucksstarke moderne Krippendarstellung aus.



Hürther Straße 6
50969 Köln-Zollstock
0221/383400

24.12.22-08.01.23
Besichtigung nach Vereinbarung
sowie vor/nach den Gottesdiensten



ST. SEVERIN



Auch in diesem Jahr lädt die Krippe in St. Severin während der Adventszeit zum Mitmachen ein. Für unsere Sorgen und Ängste, die uns in dieser Zeit besonders beschäftigen, gibt es Raum und Platz im Krippenbild, so dass jeder sie dort ablegen kann. Im noch leeren Stall - Zeichen der Hoffnung und der Vorfreude auf das Kommen Christi - finden Hoffnungszeichen und Wünsche ihren Platz. Vielleicht finden wir die Zeit, uns mit Blick auf die Krippenbilder auf das diesjährige Weihnachtsfest vorzubereiten und nicht am 26.12. festzustellen, das Weihnachten schon vorbei ist. Schon im Evangelium vom ersten Adventssonntag heißt es bei Matthäus: „Seid wachsam! Denn ihr wisst nicht, an welchem Tag der Herr kommt“.



Severinusstraße 60
50354 Hürth-Hermülheim
02233/9940510
katholisch-in-huerth.de

27.11.22-08.01.23
Besichtigung vor u. nach den Gottesdiensten
MI 09.00 Uhr u. So 09.30 Uhr
SO 08.01.23 Hürther Krippensonntag,
14.00-17.00 Uhr, ab 16.00 Uhr leise
Musik an der Krippe. Gruppen Anmeldung
Tel. 02233/792439 oder 02233/939318



JUGEND-KUNSTSCHULE RODENKIRCHEN



Weihnachtsgarten – Garten der Engel. In der „Mal- und Skulpturenwerkstatt“ der Jugend-Kunstschule Rodenkirchen haben in diesem Jahr Schülerinnen und Schüler rund um das Thema Weihnachtsgarten gearbeitet. Aus ganz unterschiedlichen Materialien haben sie fantastische Engelfiguren erstellt, die den Garten des Bauhauses der Generationen in einen surrealistischen Weihnachtsgarten verwandeln. Eröffnung des Engelgartens 26.11.22, dazu laden wir in der Zeit von 15.00-18.00 Uhr „Groß und Klein“ zum Schutzengel bauen in unsere Engelwerkstatt ein! Eintritt frei!



„Bauhaus der Generationen“
Kierberger Straße 2
50969 Köln-Raderberg
0221/36790541

jugend-kunstschule-rodenkirchen.de



Youth Art School
Jugend-Kunstschule Rodenkirchen e.V.
Kierberger Str. 2 • 50969 Köln
Telefon: 0221-354552 • Telefon: 0221-36790541
www.jugend-kunstschule-rodenkirchen.de
E-Mail: jks-rodenkirchen@t-online.de

26.11.22-06.01.23



HEILIGE DREI KÖNIGE



„Siehe, ich will etwas Neues tun“ (Jesaja 43,19) Gott wird Mensch in Jesus. Weihnachten sagt uns: Er steckt in unserer Haut! Er ist mitten unter uns, mit uns. Auf Hebräisch heißt das Emmanuel. „Im Menschwerden und Menschsein zeigt er uns seine Liebe, spricht er sein letztes, sein tiefstes, sein schönstes Wort im Fleisch gewordenen Wort in die Welt hinein. Und dieses Wort heißt: Ich liebe dich, du Welt und du Mensch...“ (nach Karl Rahner)



Hahnenstraße 21
50997 Köln-Rondorf
heilige-drei-koenige.de

26.11.22-30.12.22
14.00-16.00 Uhr
Öffnungszeiten bis zum 08.01.23
bitte im Pfarrbüro erfragen,
Tel. 02233/21410



ST. BLASIUS



Die Idee für die Krippe kam von der „IG Unternehmen Köln-Rondorf“. Mit viel Schwung, Elan und Enthusiasmus gestalteten Mitglieder des Künstlernetzwerkes SüdArt eine unkonventionelle Krippe mit bis zu 1,5 m großen Holzfiguren. Die Hl. Drei Könige bekamen kostbare Gewänder, dem Ochsen wuchsen Hörner aus Pappmaché. Maisstroh vom Meschenicher Feld lieferte die Behaarung für Josef, Ochse und Esel. Die Schafe erhielten ein wärmerdes Ersatzfell aus geschreddertem Papier und Maria mit dem Kind wurde aus einem Stück gefertigt.



tgl. 9.00-21.00 Uhr, Führung durch die
Brühler Landstraße 425 Künstler jeden Sonntag 10.30-12.00 Uhr,
50991 Köln-Mechenich sowie nach Vereinbarung, Krippe steht neben
02232/417180 der Kirche im Garten des Pfarrcaritaszentrums



LIEBFRAUEN



Krippe von Lita Mertens, der bekannten Krippenkünstlerin aus Köln. Dabei handelt es sich um wunderschön handgeschnitzte Gliederpuppen, die in der Liebfrauen-Kirche aufgebaut sind. Man kann die Weihnachtsgeschichte von der Geburt Jesu bis zur Ankunft der Hl. Drei Könige betrachten.



27.12.22-14.01.23

Besuchstermine nur nach
telefonischer Absprache unter
0151/72225847 (Christine Buchs)

Regentenstraße
51063 Köln-Mülheim



HERZ JESU



Krippe von Familie Dammers aus Kevelaer mit 80 cm großen bekleideten Figuren. In der Adventszeit wird eine Geschichte dargestellt mit der Überschrift „Erfindung der Weihnachtsgeschichte“ (Comicezeichnung und Darstellung). Die Kirche ist an den 4 Adventssamstagen in der Zeit von 15.00-16.00 Uhr geöffnet. In der Weihnachtszeit zeigen wir die Weihnachtsgeschichte und den Besuch der Könige am 06.01. Es gibt viel zu entdecken, wir freuen uns auf Ihren Besuch.



27.11.22-14.01.23

Besuchstermine: an den 4 Adventssamstagen
von 15.00-16.00 Uhr

Danzierstraße ab 24.12.22 nur nach telefonischer
51063 Köln-Mülheim Absprache 0151/72225847 (Christine Buchs)



ST. PETRUS CANISIUS



In der großen Apsis des Altarraums von St. Petrus Canisius wird an verschiedenen Stellen das weihnachtliche Geschehen in wechselnden Bildern dargestellt. Es gibt ein großes Hirtenfeld und viele schön gestaltete Stationen, die zum Betrachten einladen. Die Lesungstexte der Sonn- und Feiertage in dieser Zeit sind die Leitgedanken dazu. Über einen Besuch würden wir uns sehr freuen.



27.11-22-14.01.23

Besuchstermine nur nach
telefonischer Absprache unter
0151/72225847 (Christine Buchs)

Eulerstr. 2
51065 Köln-Buchforst



ST. MAXIMILIAN KOLBE



Die Kirche St. Maximilian Kolbe im neuen Stadtteil Finkenberg wurde 1977 nach Plänen des Architekten Hans Schilling erbaut und im September 1978 geweiht. Bereits 1980 wurde die Krippe in St. Maximilian Kolbe aufgebaut. Die Figuren stammen aus der Künstlerwerkstatt von Gunther Pferdemenes, Volkskunst Anstalten Kevelaar. Sie sind aus Kunstharz gefertigt und ca. 80 cm hoch. Kopf, Hände und Füße sind handbemalt. Die Gewänder wurden von Frau Pferdemenes in Handarbeit genäht. 2010 wurden die Gewänder der Engel neu angepasst. Vom Advent bis zum Dreikönigsfest wird die Krippe ständig erweitert.



26.11.22-15.01.23

MO bis FR 7.00-16.00 Uhr

u. jederzeit nach Vereinbarung

Terminabsprache über das Pfarramt

Tel. 02203/33859 (Fr. Terbuyken)

oder mit Erläuterung über Ehepaar Butnaru

Tel. 02203/301883 u. Tel. 01575/9472436

St. Maximilian Kolbe
Köln-Finkenberg
Theodor-Heuss-Str. 3-5
51149 Köln-Porz/Finkenberg



EVANGELISCHE HOFFNUNGSKIRCHE



Menschen mit vielen Nationalitäten leben in Finkenberg. Sie tragen verschiedene Glaubenssätze in sich. Sie haben ein Sehnen nach gelingendem Leben. Und das



alles inmitten von Hochhäusern und Einfamilienhäusern, inmitten von Müll und Grün, von Reichtum und Armut. Jedes Jahr feiert die Vielvölkerkrippe die Geburt Jesu an scheinbar unwürdigen Orten. Und die Geburt Jesu schon wird von einer Ahnung begleitet. An diesen Orten wird sich sein Leben abspielen. Die Vielvölkerkrippe transformiert mit Figuren aus der ganzen Welt dieses Ereignis. Jedes Jahr wird die Vielvölkerkrippe neu arrangiert. Dieses Jahr steht Josef im Rampenlicht. Seine Geschichte bietet genügend Anlass, dass Menschen mit ihm mitfühlen, ihn skeptisch betrachten, das eigene Leben mit ihm beleuchten. Immerhin war er Ehemann der Maria.

4. Advent bis 14.01.23

SO 12.00-13.00 Uhr u. 14.01.23

zum Sondergottesdienst

von 15.00-20.00 Uhr

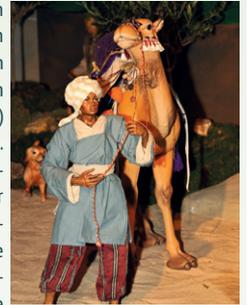
Theodor-Heuss-Straße 1
51149 Köln-Finkenberg
vielvoelkerkrippe.kirche-porz.de



ST. MICHAEL PORZ-EIL



St. Michael erweitert den rechtsrheinischen Bereich des Kölner Krippenwegs mit einer orientalischen Wandelkrippe. Das Weihnachtsgeschehen wird in 4 Szenen dargestellt. 1) Aufbruch nach Bethlehem 2) Geburt Jesu 3) Huldigung der Weisen (Könige) aus dem Morgenland 4) Flucht der Heiligen Familie. Die geschnitzten Holzfiguren (60cm hoch) stammen aus dem Grödnertal (Südtirol) und von der Kölner Krippenkünstlerin Lita Mertens. Die Figuren sind in prachtvolle Gewänder gekleidet. Die Krippe ist 10m lang und 3m hoch. Die Krippenlandschaft besteht aus natürlichen Materialien. Die Wände sind als kosmischer Hintergrund dargestellt und in den Farben braun, hellgrün und blau streifenförmig ausgemalt.



26.11.22-15.01.23

DI bis SO 07.00-18.00 Uhr

außerhalb der Gottesdienstzeiten Terminabsprache

mit Erläuterung, Tel. 02203/34410 (Hr. Pietzka)

oder Pfarramt 02203/33859 (Fr. Terbuyken)

Berger Straße 170
51145 Köln-Porz-Eil
st-maximilian-kolbe.de



ST. FRONLEICHNAM



Die eindrucksvollen ca. 80 cm hohen massiven, geschnitzten Holzfiguren der Krippe von St. Fronleichnam werden vor einem schlichten natürlichen Hintergrund präsentiert. Die Figuren von Maria, Josef und Jesuskind stammen aus der Oberammergauer Schnitzerei Georg Wimmer, wo sie 1960 direkt nach Errichtung der von Gottfried Böhm entworfenen Kirche gekauft wurden. Die Figuren von Ochse, Esel, Schafen und Hirtenknabe folgten. Erst im Jahr 2000 wurden die Hl. Drei Könige von einem Neffen des bisherigen Künstlers gefertigt. Die Krippe wird jedes Jahr an einer anderen Stelle in der Kirche aufgebaut.



26.11.22-15.01.23

DI bis FR u. SO 09.00-16.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung mit

Herrn Grau (0157/70464786)

oder dem Pfarrbüro (02203/33859)

Bonner Str. 1, Ecke Ohmstraße
51145 Köln-Porz-Ost
st-maximilian-kolbe.de



ST. AEGIDIUS



Die „Hänneschen-Krippe“ von Heinrich und Hans Müller entstand auf Anregung des damaligen Gemeindepfarrers Dechant Kirsch. Das Wunder von Bethlehem wird ins rheinische Milieu des bekannten Puppentheaters übertragen. Die Idee liegt nicht fern, wurde doch früher die Weihnachtsgeschichte auch im Puppenspiel den Menschen nahegebracht. Die Krippe erfreut sich großer Beliebtheit in der Gemeinde und bei Besuchern. Anlässlich des 50-jährigen Krippenjubiläums 2013 erschien ein Buch zur Krippe.



Frankfurter Straße 175
51147 Köln-Porz-Wahn
christus-koenig-porz.de

25.12.22-08.01.23 Tgl. 15.00-17.00 Uhr
Besuch von Gruppen nur außerhalb der
Besuchszeiten möglich. Anmeldung der Gruppen:
Pfarrbüro - Telefon 02203-64153
oder per Mail pfarrbuero-wahn@t-online.de
oder Küsterin - Telefon 0178-2771957



ST. MARGARETHA



Die Figuren dieser Kirchenkrippe im Nazarenerstil wurden, so ist überliefert, 1913 von einem unbekanntem Tiroler Künstler geschnitzt. Damit zählt die Krippe zu den ältesten noch erhaltenen ihrer Art in Köln. Die biblische Geschichte wird in einer teils gemalten, teils plastisch gestalteten orientalischen Kulisse dargestellt.

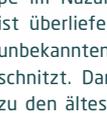


Die Ausarbeitung der Figuren zeugt von Sorgfalt und Liebe zum Detail und knüpft an die Tradition des Mittelalters an: die Krippe als Bild zur inneren Betrachtung des weihnachtlichen Geschehens.



Pastor-Huthmacher-Straße 9
51147 Köln-Libur
Tel. 02203/64153
christus-koenig-porz.de

25.12.22-08.01.23
Tgl. 10.00-17.00 Uhr
Anmeldung der Gruppen:
Pfarrbüro - Telefon 02203-64153
oder per Mail pfarrbuero-libur@t-online.de



KLINIKEN DER STADT KÖLN

KRANKENHAUS MERHEIM



Im Krankenhaus Merheim erfreuen sich die Patienten, Besucher und Mitarbeiter alljährlich an einer schönen Weihnachtskrippe, die seit mehr als 30 Jahren im Erdgeschoss des Hauses liebevoll aufgebaut wird. Die Darstellung umfasst die Hl. Familie, Ochs und Esel sowie eine Hirtenfamilie mit ihren Schafen und Schäferhund. Die Berkalth-Figuren sind bis zu 50 cm groß und präsentieren sich vor einem Stall aus Birkenstämmchen. Künstler unbekannt.

Ostmerheimer Straße 200
51109 Köln
Haus 23, Erdgeschoss
Foyer der Palliativstation

26.11.22-06.01.23
Tgl. 10.00-19.00 Uhr



ST. JOSEPH



Die Krippendarstellung in St. Joseph fällt dem Besucher direkt in den Blick. Die ca. 1,50 m großen Krippenfiguren stammen zum überwiegenden Teil aus Oberammergau. Die Besonderheit der Krippe besteht darin, dass die dargestellten Szenen dem jeweiligen Evangelium angepasst und wöchentlich umgestellt werden. Neben den klassischen Krippenszenen - z.B. Verkündigung, Ankunft in Bethlehem, das Weihnachtsbild im Stall zu Bethlehem, der Besuch der Könige - zeigt die Krippe von St. Joseph auch eher ungewöhnliche Szenen der Weihnachtsgeschichte: Marias Besuch bei Elisabeth und Josephs Traum. Neue Blickwinkel und Eindrücke lassen so ein lebendiges Bild entstehen. Es lohnt sich also, St. Joseph auch mehrfach zu besuchen.



Thurner Straße 2
51069 Köln
gemeindeleben.info

01.12.22-02.02.23
Besuch an der Krippe vor und
nach den Gottesdienstzeiten und
sonn- und feiertags von 14.30-16.00 Uhr
möglich (Kirchenschiff geöffnet)



ALTENBERGER DOM ST. MARIÄ HIMMELFAHRT



Die heutige Krippe entstand in den 1940er Jahren. Die beweglichen Figuren stammen von einem Obermergauer Holzschnitzer und wurden 1993 durch Ochs und Esel sowie drei Schafe ergänzt, die von Hans Häger aus Lindlar geschaffen wurden. Die Gewänder schuf die Textilkünstlerin Tony Bachem-Heinen zwischen 1941 und 1951. Besonders das Gewand des Verkündigungensengels und die gebatikten Seidengewänder der drei Weisen aus dem Morgenland sind zu beachten. Einige Gewänder wurden restauriert oder ergänzt durch die Schneiderin Kristina Mainusch. Der durch die Hochwasserkatastrophe im Sommer 2021 zerstörte Krippenstall wurde ersetzt durch einen neuen Hintergrund und konnte durch Spenden realisiert werden. Im Laufe der Advents- und Weihnachtszeit werden unterschiedliche Szenen dargestellt. Sie greifen die Schilderungen der jeweiligen biblischen Lesungstexte auf.



Eugen-Heinen-Platz 4
51519 Odenthal-Altenberg
02174 / 4533
altenberger-dom.de

24.12.22-02.02.23
MO bis DO 8.00-18.00 Uhr,
FR 8.00-16.30 Uhr, die Krippe kann nicht
besichtigt werden SA, SO u. feiertags



Weihnachten in Köln-Deutz Papierkrippenbastelbogen

4 Ausschneidebögen auf Karton
Format DIN A4
Autor/Zeichner: M. Weber
Limitierte Auflage, Preis € 10,-
Bestellung über
koelner-krippenweg.de

